



PROGRAMM
Wintersemester 2024/25

STUDIERN 50 PLUS und GASTHÖREN AN DER JGU



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir freuen uns, Ihnen unser neues Programm präsentieren zu dürfen: Für das Wintersemester 2024/2025 haben wir mit über 80 Veranstaltungen aus unterschiedlichsten Fachgebieten unser umfangreichstes Programm bisher für Sie zusammengestellt.

Viele Seminare beschäftigen sich mit aktuellen Fragestellungen, die in Politik und Gesellschaft diskutiert werden, immer vor dem Hintergrund aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Dazu gehören z.B. „Ist das Kunst oder kann das weg?“ (S. 36), „Hat die Natur Rechte?“ (S. 51), „Manipulation durch die Medien und Manipulation der Medien: Eine Analyse“ (S. 75), „Künstliche Intelligenz – Der Siegeszug einer Technologie in alle Lebensbereiche“ (S. 76), „Resilient bleiben im Alter – Wie geht das?“ (S. 79).

Auch im Wintersemester 2024/25 dürfen wir neue Lehrende bzw. Kooperationspartner*innen bei Studieren 50 Plus begrüßen:

- Die Geschäftsführerin des Vereins der SchUM-Städte, Birgit Kita M.A., gibt einen Einblick in Geschichte, Architektur und Bedeutung des UNESCO-Welterbes Speyer, Worms und Mainz (S. 65).
- Lisa Böhres-Rübeling M.A. und Dr. Anna Kieburg vom Leibniz-Zentrum für Archäologie in Mainz beleuchten in einem Blockseminar die römische Vergangenheit der Landeshauptstadt am Beispiel der Sozialstruktur (S. 71).

- Prof. Dr. Anton Escher thematisiert am Beispiel der Stadt Marrakesch historische Entwicklungen und kulturelle Sachverhalte (S. 70).
- In einem praxisnahen Blockseminar diskutiert Elisabeth Mohr mit Ihnen über den Ruhestand und gibt Impulse für eine selbstbestimmte Gestaltung des neuen Lebensabschnitts (S. 77).
- Michael Amsinck vermittelt Informationen und Hintergründe zur Entstehung und Entwicklung von Sportübertragungsrechten (S. 82).
- Der Bereich „Digitale Kompetenzen“ wird von Andreas Schmidt mit dem 4-teiligen Blockseminar „Smarte Geräte und besondere Funktionen“ verstärkt (S. 96).

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Stöbern in unserem Programm und sind gespannt, für welche Seminare Sie sich entscheiden.

Auf ein Wiedersehen im Wintersemester!



Herzliche Grüße

Ihre

Kathrin Lutz M.A.
Programmleiterin

Inhalt

| | | | |
|---|----|---|-----|
| Allgemeine Informationen | 5 | Sozial- und Gesellschafts- wissenschaften – Sport | 75 |
| Studieren 50 Plus | 12 | Mathematik – Naturwissenschaften – Technik – Umwelt – Medien | 85 |
| Digitale Lehre im Bereich Studieren 50 Plus | 18 | Sprachen | 100 |
| Kunst – Literatur – Philosophie – Musik | 35 | Semesterabschlussfest | 120 |
| Geschichts- und Kulturwissenschaften – Theologie | 58 | Gasthören an der JGU | 123 |



Auf einen Blick

| | | | |
|--|----|--|-----|
| Persönliche Beratung und Information | 5 | Übersicht Blockseminare | 29 |
| Digitale Lehre im Bereich Studieren 50 Plus | 18 | Anmeldeformular Studieren 50 Plus | 116 |
| Teilnahmebedingungen Studieren 50 Plus | 21 | Teilnahmebedingungen Gasthören an der JGU | 134 |
| Verzeichnis der Lehrenden | 23 | Antrag: Gasthören an der JGU..... | 136 |
| Stundenplan wöchentliche Veranstaltungen | 25 | SEPA-Lastschriftmandat | 140 |

Wegweiser

Sie möchten **als Gast am regulären Lehrveranstaltungsangebot der Fachbereiche und Hochschulen** teilnehmen? Bitte schauen Sie sich unsere Informationen zum Gasthören an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) an. Diese finden Sie ab Seite 123.

Sie interessieren sich für unser **strukturiertes Studienangebot für ältere Menschen**? Weitere Informationen finden Sie im Bereich Studieren 50 Plus ab Seite 12.

Sie haben **weitere Fragen** oder wissen nicht, für welches Angebot Sie sich entscheiden sollen? Nutzen Sie unsere Sprechstunde und lassen Sie sich zu Studieren 50 Plus und / oder dem Gasthören beraten. Kontaktmöglichkeiten und Sprechzeiten finden Sie ab Seite 5.

Das ZWW stellt sich vor

Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) ist eine zentrale Einrichtung der JGU. Es unterstützt die Fachbereiche, Künstlerischen Hochschulen und Einrichtungen bei der Entwicklung und Durchführung von Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung. Wir bieten eigene Weiterbildungsreihen in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Hochschulen und Einrichtungen der JGU unterhalb der Master- und Bachelorabschlüsse an, führen Projekte durch und nehmen Aufträge an.

Ein Auszug aus unserem Angebot:

- Zertifikatsstudien (CAS) mit Abschlussmöglichkeiten
- Naturwissenschaftliche Weiterbildung
- Lehrkräftefortbildungen
- Inhouse-Veranstaltungen

Das ZWW vertritt im Auftrag des Präsidiums die Interessen der Universität in Belangen der wissenschaftlichen Weiterbildung nach außen und zwar regional, bundesweit und auf europäischer sowie internationaler Ebene.

Leiterin: Dr. Beate Hörr

Weitere Informationen

www.zww.uni-mainz.de

 www.facebook.com/zww.mainz

 www.instagram.com/zww_uni_mainz/

Persönliche Beratung und Information

Postadresse:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung
55099 Mainz

Besuchsadresse:

Johann-Joachim-Becher-Weg 5, Alte Mensa,
Weiterbildungszentrum, Zimmer U1-151

Studienbüro Studieren 50 Plus und Gasthören an der JGU

Volker Hoopmann, Natalie Rieckhof,
Petra Volanakis, Ilea-Marie Mayer und
Tamara Sawadski

Telefon: 06131/39-22133

Fax: 06131/39-24714

E-Mail:

studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de

gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Sprechzeiten

Mo-Fr jeweils 09:30-12:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Online finden Sie Informationen unter:

<https://www.zww.uni-mainz.de/50plus>

<https://www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren>

Programmleitung:

Kathrin Lutz M. A.

lutz@zww.uni-mainz.de

Zeittafel

Wintersemester 2024/25

Vorlesungsbeginn:

Montag, 21.10.2024

Vorlesungsende:

Samstag, 08.02.2025

Vorlesungsfreie Zeiten:

Fr, 01.11.2024 Allerheiligen

21.12.2024 bis

05.01.2025 Weihnachtsferien

Die Vorlesungszeit umfasst 14 Wochen.

Sommersemester 2025

Vorlesungsbeginn:

Montag, 14.04.2025

Vorlesungsende:

Samstag, 19.07.2025

Vorlesungsfreie Zeiten:

Fr, 18.04.2025 Karfreitag

Mo, 21.04.2025 Ostermontag

Do, 01.05.2025 Tag der Arbeit

Do, 29.05.2025 Christi Himmelfahrt

Mo, 09.06.2025 Pfingstmontag

Do, 19.06.2025 Fronleichnam

Die Vorlesungszeit umfasst 14 Wochen.

Weitere Termine und Informationen zum Studium finden Sie unter:

<https://www.studium.uni-mainz.de/mein-studium/fristen-termine/>

Essen auf dem Campus

Zentralmensa

Unterschiedliche Gerichte an vier Essensausgaben sowie Salat- und Eintopftheke
Mo-Fr: 11:30-14:20 Uhr
Staudingerweg 15

Insrüne

Kaffeebar im Philosophicum
Mo-Do: 11:00-18:00 Uhr, Fr: 11:00-17:00 Uhr
Jakob-Welder-Weg 18

Mensa ReWi

Mo-Do: 07:30-16:00 Uhr, Fr: 07:30-15:00 Uhr
Jakob-Welder-Weg 9

Mensa Bambus

Vegan-Vegetarische Mensa
Mo-Do: 09:00-17:00 Uhr, Fr: 09:00-16:00 Uhr
Jakob-Welder-Weg 12

In allen vier Mensen des Studierendenwerks ist nur noch bargeldlose Zahlung per Studicard bzw. App möglich.
www.studierendenwerk-mainz.de/zahlen-per-app

Hier können Sie bar und mit EC-Karte bezahlen:

Kulturcafé (Alte Mensa)

Warme Küche: Di-Do: 11:00-14:00 Uhr
Im Sommer Biergartenbetrieb ab 19:00 Uhr
regelmäßiges Kulturprogramm
Johann-Joachim-Becher-Weg 5

Baron (Alte Mensa)

Warme Küche: Mo-Fr: 11:30-14:30 Uhr und 19:00- 22:00 Uhr, Sa: 12:00-22:00 Uhr
Johann-Joachim-Becher-Weg 3

Katholische Hochschulgemeinde (KHG) St. Albertus

Warme Küche: Mo-Fr: 11:30-14:15 Uhr
Saarstr. 20

Studicard

Die Studicard für Gäste verfügt über eine Geldkartenfunktion zur Verpflegung und zum Drucken und Kopieren auf dem Campus.

Sie ist gegen eine Kartennutzungsgebühr von 5 € an folgenden Orten erhältlich:

- An der Kasse in allen Mensen und Cafeterien und
- am Info-Point, Studihaus, Eingang F (EG), direkt neben der Zentralmensa, Staudingerweg 21

Die Karte kann mit einem Betrag von bis zu 200 € an den zahlreichen Ladeterminals auf dem Campus aufgeladen werden.

Weitere Informationen zum Erwerb und zur Nutzung der Studicard unter:
www.studierendenwerk-mainz.de/info-point/studicard



Kopieren und Drucken auf dem Campus

Es gibt die Möglichkeit auf dem Campus Materialien auszudrucken oder zu kopieren. In der Regel wurde dazu die **Studicard** benötigt (s. links). Wer bereits eine Studicard oder ZDV-Druckkarte besitzt, kann diese auch weiterhin noch benutzen.

Vom Zentrum für Datenverarbeitung (ZDV) und der Universitätsbibliothek werden **keine** Druckkarten mehr ausgegeben. Man braucht nur noch ein Uni-Konto und muss dafür einen Pin vergeben.

Über die Möglichkeiten informiert das ZDV unter:

<https://www.zdv.uni-mainz.de/drucken-kopieren-und-scannen/>

Auch in den Räumlichkeiten der Universitätsbibliothek gibt es Arbeitsplätze, die es ermöglichen zu drucken oder zu kopieren. Bitte beachten Sie die entsprechenden Flyer aus dem Informationsständer im Foyer der Zentralbibliothek oder die Informationen online unter:

www.ub.uni-mainz.de/faq#drucken-kopieren-scannen-mainz

Studicard mit

ROTEM STREIFEN:

für Uni-Beschäftigte und Externe

(z. B. Teilnehmende an Studieren 50 Plus und Gasthören an der JGU)

Ausleihe von Büchern – Bibliotheksausweis

Wer kann die Zentralbibliothek benutzen?

Die Zentralbibliothek ist grundsätzlich für jeden zugänglich.

Kann die Literatur der Zentralbibliothek ausgeliehen werden?

Die in der Zentralbibliothek vorhandene Literatur wird grundsätzlich ausgeliehen. Von der Ausleihe ausgenommen sind die Bestände der Lesesäle und Werke, die vor 1900 erschienen sind, sowie Sonderbestände wie Karten, Zeitungen etc. Die Leihfrist beträgt in der Regel vier Wochen und kann verlängert werden. Auch hier gelten Ausnahmen. Bitte beachten Sie, dass bei Überschreitung der Leihfrist eine Säumnisgebühr entsteht.

Was benötigen Sie, um Bücher ausleihen zu können?

Für die Ausleihe unserer Bestände benötigen Sie einen Bibliotheksausweis. Dieser wird nicht mehr in Kombination mit der Studicard ausgegeben. Bestehende Ausweise behalten ihre Gültigkeit.

Wie erhalte ich einen Bibliotheksausweis?

Gasthörernde der JGU können einen Bibliotheksausweis **direkt** mit ihrem ZDV-Accountnamen auf dem Formular <https://www.ub.uni-mainz.de/de/bibliotheksausweis-beantragen#no-back> erstellen. Die weiteren Daten werden intern vom ZDV übermittelt.

Neu ausgestellte Bibliotheksausweise werden derzeit nur in virtueller Form ausgegeben. Die Nutzung des Bibliotheksausweises erfolgt über die **JGU Ausweise-App**.

Hinweise unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-ausweise-app/>

Teilnehmende am Programm Studieren 50 Plus müssen sich zuerst über den Online-Katalog anmelden. Das Online-Formular ist unter „[UB Mainz - Bibliotheksausweis beantragen](#)“ abrufbar und kann vorab zu Hause oder vor Ort an den vorhandenen Bibliotheks-PCs ausgefüllt werden. Anschließend können die Nutzer*innen den Ausweis während der Servicezeiten (unter Vorlage der Anmeldebestätigung und eines gültigen Lichtbildausweises) am Anmeldeschalter abholen.

Falls Sie nicht mehr Gasthörernde oder Teilnehmende am Programm „Studieren 50 Plus“ sind, die Bibliothek aber weiter nutzen möchten, müssen Sie eine jährliche Nutzungsgebühr in Höhe von 15 € zahlen.

Wo und wann bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für die Benutzung der Bibliothek?

Die Mitarbeitenden der Information stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung, die im Zusammenhang mit der Bibliotheksbenutzung aufkommen. Für spezielle Literaturanfragen stehen Ihnen auch die Fachreferierenden der einzelnen Fächer zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Information und der Ausleihe in der Zentralbibliothek:

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 08:00-24:00 Uhr

Sa-So: 10:00-24:00 Uhr

Servicezeiten mit Fachpersonal:

Mo-Fr: 09:00-17:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch die Faltblätter zu den verschiedenen Dienstleistungen, die Sie im Eingangsbereich der Zentralbibliothek finden.

Können Gasthörernde und Teilnehmende am Programm Studieren 50 Plus die elektronischen Zeitschriften und Datenbanken benutzen?

Als **Gasthörernde** können Sie sich mit Ihrem persönlichen Uni-Account an allen PC-Arbeitsplätzen der Universitätsbibliothek anmelden und dann alle bibliothekarischen Angebote nutzen, u. a. auch die zahlreichen elektronischen Zeitschriften und Datenbanken.

Teilnehmende am Programm „Studieren 50 Plus“ können auf Wunsch am Ausleihschalter einen personalisierten UB-Gast-Account erhalten und ebenfalls das gesamte Angebot nutzen.

Gibt es Kurse und Führungen zur Bibliotheksbenutzung?

Die Zentralbibliothek bietet verschiedene Kurse zu unterschiedlichen Themen der Bibliotheksbenutzung und zu vielgenutzten Datenbanken an. Die Themen und Termine der einzelnen Kurse sowie die Termine der allgemeinen Führungen werden auf der Webseite veröffentlicht:

www.ub.uni-mainz.de/de/kurse

Einfahrt auf das Campusgelände

Für die Einfahrtserlaubnis bestehen folgende drei Modelle, nach denen sich auch der jeweilige Kostenaufwand richtet:

- 60 Stunden für 15 Euro
- 182 Tage für 60 Euro
- 365 Tage für 120 Euro

Darüber hinaus ist seit dem 01.02.2023 ein freies Stundenkontingent von 30 Stunden pro Kalenderjahr pro Pkw freigeschaltet. Dieses ermöglicht es selten einfahrenden Besuchern und Besucherinnen der Universität auch ohne Einfahrtserlaubnis für diesen Zeitraum kostenlos auf dem Universitätsgelände zu parken. Die jeweilige Verweildauer wird anhand der Kennzeichenerkennung bei der Ein- und Ausfahrt automatisch ermittelt.

Bedenken Sie gründlich, welche Option für Sie die Beste ist. Die 60-Stunden-Option kann bei zwei Seminaren pro Semester ausreichend sein und lässt sich auch mehrmals hintereinander buchen.

Nähere Informationen und den Antrag dazu können Sie unter Informationen zur Parkraumbewirtschaftung einsehen: www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/informationen-zur-parkraumbewirtschaftung/

Haben Sie bereits eine Einfahrtserlaubnis und wollen diese nur verlängern, überweisen Sie bitte den Betrag für das gewünschte Modell unter Angabe Ihres Kennzeichens im Verwendungszweck auf folgendes Konto:

- Empfänger: Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- IBAN: DE02 5519 0000 0922 9310 19
- BIC: MVBMD55

Ihre bestehende Einfahrtserlaubnis wird nahtlos verlängert.

Bitte drucken Sie den Überweisungsauftrag aus und führen zur Sicherheit eine Kopie in Ihrem Fahrzeug mit, falls es Probleme mit der Kennzeichenerkennung gibt.

Auskünfte erteilt Frau Andrea Burkard, Abteilung Zentrale Dienste ZD 4, Verkehrsaufsicht.

Telefon: 06131/39-21063

Fax: 06131/39-24647

E-Mail: verkehr@uni-mainz.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/sicherheit-transport-und-verkehr-zd4/verkehrsaufsicht/

STUDIERN 50 PLUS

Studieren 50 Plus – Zum Konzept unserer Veranstaltungen

Studieren 50 Plus wendet sich an ältere Menschen, die sich im Anschluss an ihr Berufsleben oder die Familienarbeit mit wissenschaftlichen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen, aktuelle Forschungsergebnisse kennenlernen und mit Gleichgesinnten diskutieren möchten.

In unseren Lehrveranstaltungen ist uns die **theoretische Fundierung** unter Berücksichtigung aktueller Forschungserkenntnisse besonders wichtig. Um einen guten Lernerfolg zu ermöglichen, nimmt der fachliche Austausch der Teilnehmenden untereinander und mit den Lehrenden zu den Kursinhalten eine zentrale Bedeutung ein.

Exkursionen zu Originalobjekten in Museen, zu Lebensräumen von Pflanzen oder Tieren sowie wissenschaftlich oder gesellschaftspolitisch relevanten Einrichtungen der Region bieten einen anschaulichen Zugang zum Thema und laden zu einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit dem Forschungsgegenstand ein. In **praktischen Veranstaltungen** beispielsweise in den Bereichen Kunst, Literatur oder Biologie lernen die Teilnehmenden, ihr theoreti-

sches Wissen unter qualifizierter Anleitung in die Praxis umzusetzen bzw. anzuwenden. Sprachpraktische Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Teilnehmenden, Texte oder Fachliteratur in Originalsprache zu lesen oder mit Seniorstudierenden aus Partnerinstitutionen, z. B. im Rahmen der FORTHEM-Alliance, in den Austausch zu gehen. Kurse zur **Förderung der digitalen Kompetenzen**, die heute wichtiger denn je für eine vollständige gesellschaftliche Teilhabe sind, sind ebenfalls Teil des Programms.

Studieren 50 Plus liegt in der Verantwortung des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) und wird in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachbereichen sowie verschiedenen Einrichtungen der Universität realisiert.

Studieren 50 Plus ist ein strukturiertes Studienprogramm. Es bietet die Möglichkeit einer fachlichen Studienbegleitung in Verbindung mit einem Abschluss (Näheres unter „Zertifikat“, S. 14).

Studieren 50 Plus bedeutet weder „Gasthören“ noch ersetzt es ein ordnungsgemäßes Studium. Der Erwerb von prüfungsrelevanten Studienleistungen im regulären Studienbetrieb ist ausgeschlossen.

Eine Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) ist nicht erforderlich.

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Studieren 50 Plus steht allen an wissenschaftlicher und kultureller Weiterbildung interessierten älteren Menschen offen.

Die Mehrzahl der Lehrveranstaltungen findet im wöchentlichen Rhythmus während der Vorlesungszeit statt, zunehmend gibt es auch Blockformate unterschiedlichster Länge während, aber auch außerhalb der Vorlesungszeit. Rund 70 % der Veranstaltungen finden **in Präsenz** auf dem Campus der JGU oder in den Räumlichkeiten unserer Kooperationspartner*innen statt. Einen hohen Stellenwert nimmt auch die **„Digitale Lehre“** ein: etwa 30 % des Angebots wird als Online-Lehrveranstaltung angeboten. So haben auch Teilnehmende mit einer Mobilitätseinschränkung, langem Anfahrtsweg oder mit wenigen zeitlichen

Ressourcen aufgrund familiärer, ehrenamtlicher oder anderer Verpflichtungen die Möglichkeit zu einer unkomplizierten Teilnahme via Videokonferenz und Lernmanagement-System.

An Studieren 50 Plus-Lehrveranstaltungen nehmen in der Regel maximal 25 Personen teil, um einen intensiven Austausch zum Seminarthema zu ermöglichen. Bei Sprachkursen liegt die Obergrenze bei 15 Personen.

Themenbereiche

Die Themenbereiche im Überblick:

Kunst- und Literaturwissenschaft – Philosophie – Musik

Geschichts- und Kulturwissenschaften – Theologie

Sozial- und Gesellschaftswissenschaften – Sport

Mathematik – Naturwissenschaften – Technik – Umwelt – Medien

Sprachen

Zertifikat

Studieren 50 Plus trägt der Tatsache Rechnung, dass viele ältere Menschen nicht nur in Themen „hineinschnuppern“ wollen, sondern sich gezielt mit verschiedenen wissenschaftlichen Fragen befassen möchten.

Im Rahmen des Programms Studieren 50 Plus besteht nach vier Semestern die Möglichkeit, ein **Abschlusszertifikat** zu erwerben, das mit **13 LP** nach dem European Credit Transfer System (ECTS) belegt ist. Ihr Zertifikat wird so zum Baustein im Rahmen lebenslangen Lernens.

Der Erwerb des Zertifikats ist fakultativ, d. h. die Veranstaltungen können selbstverständlich auch ohne das Ziel eines Abschlusses besucht werden.

Die Leistungen für den Erwerb des Zertifikats sind:

- Besuch von fünf Lerneinheiten aus dem gewählten Schwerpunktbereich im Umfang von jeweils mind. 2 SWS
- Absolvieren von drei weiteren Lerneinheiten im Umfang von jeweils mindestens 2 SWS aus Themenbereichen, die nicht den Schwerpunkt bilden
- Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit (im Umfang von 15 Seiten)

Den programmspezifischen Anhang können Sie hier herunterladen:

www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/zertifikat/

Für die Betreuung und Begutachtung der Abschlussarbeit fallen Gebühren in Höhe von 180 € an.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit der Programmleitung.

Teilnahmebescheinigung

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen von Studieren 50 Plus erhalten Sie auf Wunsch nach Zahlungseingang und nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung, d. h. wenn Sie mindestens 50 % der Veranstaltung besucht haben, eine Teilnahmebescheinigung durch das ZWW. Diese wird an Ihre bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse (und auf Nachfrage auch per Post) verschickt.

Gebühren

Unsere Gebührenstruktur basiert auf der Basis von Unterrichtsstunden und ist für alle Studierenden 50 Plus-Veranstaltungen einheitlich.

Die Angebote können grundsätzlich einzeln gebucht werden. Der Einzelpreis ist jeweils bei der Seminarbeschreibung ausgewiesen.

- Seminare zwischen 3 und 15 Unterrichtsstunden:
zwischen 35 € und 110 €
- Seminare zwischen 16 und 24 Unterrichtsstunden:
zwischen 120 € und 160 €
- Seminare zwischen 25 und 28 Unterrichtsstunden:
170 €

Rabatt

Bei der Teilnahme an mehr als einer gebührenpflichtigen Veranstaltung, gewähren wir einen Rabatt von 10 %.

Die um 10 % reduzierte Gebühr ist im Programm in Klammern ausgewiesen.

Wenn Sie **zusätzlich Veranstaltungen im Rahmen von „Gasthören an der JGU“** belegen, wird der Rabatt ab dem ersten gebührenpflichtigen Seminar gewährt. Aus organisatorischen Gründen ist es erforderlich, dass beide Anmeldungen spätestens zum **23.09.2024** vorliegen.

Die maximale Teilnahmegebühr beträgt 600 € für die persönliche Belegung im Programm Studieren 50 Plus pro Semester, unabhängig von der Anzahl der belegten Veranstaltung.

Eine Ermäßigung der Gebühren ist in sozialen Härtefällen auf Antrag (Nachweis erforderlich) möglich.

Anmeldung zu den Veranstaltungen

Zu den Veranstaltungen im Programm Studieren 50 Plus benötigen wir Ihre **schriftliche Anmeldung**. Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich.

Ihre Anmeldung können Sie wie folgt vornehmen:

a.) über das **Anmeldeformular**

Dieses finden Sie auf den Seiten 109-112. Außerdem können Sie dieses Formular auch auf unserer Website herunterladen und ausdrucken. Ihre postalische Anmeldung schicken Sie an:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung (ZWW), 55099 Mainz
oder per Fax an 06131/39-24714

b.) online über den **ZWW-Seminarshop**:

www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/

c.) per **E-Mail**

- Angabe der gewünschten Seminare (Seminarnummer und Titel der Veranstaltung)
- Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Mobil- oder Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Ihr Geburtsdatum (zur Erstellung Ihres persönlichen Studieren 50 Plus-Accounts)

Für eine rechtsverbindliche Anmeldung bestätigen Sie bitte in Ihrer E-Mail formlos die **Anerkennung der Teilnahmebedingungen**.

Ablauf des Anmeldeverfahrens

1. Sie reichen Ihre Anmeldung auf einem der oben beschriebenen Wege ein.
2. Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie, frühestens mit Ende des Anmeldekorridors (S. 17), eine **Eingangsbestätigung**, die Sie darüber informiert, ob Sie verbindlich für die gewünschte Veranstaltung angemeldet sind oder ob Sie einen Platz auf der Warteliste erhalten haben.
3. Nach Ablauf des Anmeldeschlusses, der bei jeder Lehrveranstaltung angegeben ist, erhalten Sie pro gebuchter Veranstaltung eine **Zusage sowie einen Gebührenbescheid** mit allen weiteren Seminarunterlagen.

Sollten Sie vier Werktage nach Ablauf des Anmeldeschlusses keine Nachricht (per E-Mail oder per Brief) von uns erhalten haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Anmeldekorridor

Auch im Wintersemester 2024/25 gibt es wieder einen Anmeldekorridor:

Dieser umfasst den Zeitraum vom **19. Juli bis 12. August 2024**.

Damit Sie sich in Ruhe mit dem Programmangebot vertraut machen können, sammeln wir alle Anmeldungen, die in diesem Zeitraum eingehen. Dies gilt ebenfalls für Anmeldungen, die bereits auf dem Abschlussfest eingehen. Dann wird geprüft, wie viele Anmeldungen im Vergleich zu den vorhandenen Plätzen eingegangen sind und ob wir Zusatzangebote einrichten können. Sollte es während des Anmeldekorridors mehr Anmeldungen als vorhandene Seminarplätze geben, entscheidet das Los über Ihre Teilnahme. Nach Ablauf des Anmeldekorridors werden Anmeldungen entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt.

Anmeldeschluss

Bei jeder Veranstaltung ist eine Anmeldefrist angegeben. Für die wöchentlichen Seminare im Wintersemester 2024/25 liegt dieser Termin am **25.09.2024**. Sofern freie Plätze vorhanden sind, ist eine Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist noch möglich.

Erfahrungsgemäß sind einige Veranstaltungen schnell ausgebucht. Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung.

Auf unserer Website

www.zww.uni-mainz.de/50plus/

sowie im Seminarshop

www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/

informieren wir per Ampelsystem über freie Plätze, ausgebuchte Seminare sowie zusätzlich eingerichtete Kurse.

Warteliste

Personen auf der Warteliste werden automatisch benachrichtigt, wenn ein Nachrückplatz frei werden sollte bzw. ein zusätzlicher Kurs eingerichtet wird.

Angabe Ihrer aktuellen E-Mail-Adresse

Bitte beachten Sie:

Zur Teilnahme an unseren Seminaren ist eine **gültige E-Mail-Adresse sowie die Angabe Ihres Geburtsdatums zwingend erforderlich**. Diese Daten benötigen wir für die Anlage Ihrer digitalen Zugänge (Studieren 50 Plus-Account) und zu Kommunikationszwecken (Versand der Eingangsbestätigung, Anmeldebestätigung, Gebührenbescheid, aktuelle organisatorische Informationen zu dem von Ihnen gebuchten Seminar wie z. B. Ablauf, eingesetzte Tools und Raum- oder Terminänderungen ...).

Über kurzfristige Änderungen informieren wir Sie per E-Mail. Daher bitten wir Sie: Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Posteingangs-Ordner ggf. inkl. Spam / Junk-Ordner.

Digitale Lehre im Bereich Studieren 50 Plus

Mögliche Durchführungsformen der Onlineseminare:

Synchron

- Videokonferenz mit festen Terminen
- Live-Chat (Chat, welcher bei BBB während der Videokonferenz genutzt werden kann)

Asynchron

- Video-Audio-Präsentationen
- Selbstlernmaterialien
- Organisatorische Informationen

Verwendete Online-Tools

BigBlueButton (BBB) - <https://bbb.rlp.net>

Moodle - Lernmanagementsystem (LMS) der JGU Mainz - <https://moodle.uni-mainz.de/>

BBB eingebettet in Moodle - Zugang zu BBB erfolgt über Moodle

Zoom - Videokonferenzdienst für Online Veranstaltungen

Hinweis: Über Moodle versandte Benachrichtigungen erscheinen in Ihrem E-Mail-Postfach mit „noreply-lms“.

Vorteile:

- datenschutzkonform (Online-Tools werden auf den JGU-Servern gehostet)
- keine Software-Installation notwendig
- bedienungsfreundlich

Ablauf Ihrer digitalen Veranstaltung

1. Bei der Anmeldung ist die **Angabe des Geburtsdatums sowie gültiger E-Mail-Adresse** zwingend erforderlich. Bitte prüfen Sie Ihre Angaben im Seminarshop und pflegen Sie diese Information ggf. nach.
2. Teilnehmende erhalten vom ZDV rechtzeitig vor Semesterbeginn Information zur Account-Aktivierung. Hiermit erhalten Sie Zugang zu Moodle, dem Lernmanagement-System der JGU. Moodle wird sowohl für Online- als auch Präsenz-Veranstaltungen zur Dokumentenübertragung genutzt und für asynchrone Veranstaltungen werden über diese Plattform Videos und Präsentationen zur Verfügung gestellt. **Bitte bewahren Sie die Zugangsinformationen gut auf.** Diese sind gültig solange Sie bei uns als Teilnehmende aktiv sind.
3. Bei **synchronen** Online-Veranstaltungen erhalten Sie von den Lehrenden rechtzeitig den notwendigen Link zum BBB-Raum und, falls vergeben, einen Zugangscode. Dies entfällt, wenn der digitale BBB-Raum in Moodle eingebettet ist.

Technische Voraussetzungen und Anforderungen für Online-Veranstaltungen

- vorhandene E-Mail-Adresse
- stabile Internetverbindung (möglichst verbunden per Lan-Kabel, nicht WLAN)
- Lautsprecher oder Kopfhörer für die Tonausgabe
- optional, da nicht für alle Kurse benötigt: Mikrofon zur aktiven Teilnahme an Diskussionen über Videokonferenzsysteme sowie ggf. Kamera

Hinweis zu Headsets:

Headsets integrieren Mikrofon und Kopfhörer in einem – sind jedoch meist auch etwas teurer. Einfache Handy-Kopfhörer mit integriertem Mikrofon reichen auch aus. Stecken Sie externe Kopfhörer oder Headsets an PC oder Laptop oder Tablet, bevor Sie den BBB-Raum betreten. Andernfalls erkennt BBB die eingesteckten Kopfhörer nicht.

Empfohlene Browser (jeweils aktuelle Version):

- für PC und Laptop: Edge, Firefox oder Chrome
- für iPhone oder iPad: Safari
- für Android: Chrome

Aktueller Router und ausreichend Bandbreite bei der Internetverbindung:

Bitte beachten Sie auch, dass neuere Router und ausreichend Bandbreite bei der Internetverbindung die Qualität Ihrer Videokonferenz verbessern können.

Einführungsschulung

Dieses Semester werden erneut Schulungs-Seminare zur technischen Einführung angeboten (S. 95). Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben diese Termine wahrzunehmen, setzen Sie sich bitte mit Natalie Rieckhof für eine individuelle Terminvereinbarung in Verbindung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/faq-haeufig-gestellte-fragen/

Ansprechpersonen bei technischen Problemen

Volker Hoopmann und Natalie Rieckhof

Telefon: 06131/39-22133

E-Mail:

studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de

Neue Seminarräume im Stiftungshaus

Seit dem vergangenen Wintersemester findet der überwiegende Teil der Präsenz-Veranstaltungen in neuen, barrierefreien und hellen Seminarräumen statt.

Das neue Gebäude liegt sehr zentral in der Mitte des Campus im Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2 (an der gleichnamigen Bus- bzw. Straßenbahnhaltestelle).

Auf unserer Homepage finden Sie zusätzlich Wegbeschreibungen zu unseren Seminarräumen in Videoform:

www.zww.uni-mainz.de/der-weg-zu-den-seminarraeumen/

Außerdem werden weiterhin folgende Räume genutzt:

- der Alte Musiksaal im Forum 1,
- das WBZ (Weiterbildungszentrum) im UG der Alten Mensa, wo auch weiterhin unsere Büros zu finden sind

Foto: © Martina Pipprich



Fotos: © Peter Pulkowski, JGU



Teilnahmebedingungen (Stand Juli 2024)

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen.

Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung.

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erlauben wir uns, eine Gebühr in der Höhe von 30 € zu erheben.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens 30 €, fällig.

Nachholen

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder andere Änderungen im Veranstaltungsablauf notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im

Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Verzeichnis der Lehrenden

A

| | |
|----------------------------------|--------|
| Dr. Marion Achenbach-Kosse | 61 |
| Michael Amsinck | 82 |
| Prof. Bernd-Peter Arnold | 75, 80 |

B

| | |
|--------------------------------|----|
| Lisa Böhres-Rübeling M.A. | 71 |
| Hartmut Boger | 53 |
| Dr. Kerstin Bußmann | 40 |

C

| | |
|--------------------------|---------|
| François Calentier | 104 |
| Laura Cecchin | 109-111 |

D

| | |
|-----------------------------|-------|
| Dr. Anette Degott | 47 |
| Dr. Carolin Dreesmann | 87-89 |

E

| | |
|------------------------------------|---------|
| Niklas Pascal Ehlert M.A. | 90 |
| Univ.-Prof. Dr. Anton Escher | 70 |
| Bernd Espenschied M. A. | 100-103 |

G

| | |
|-----------------------------|-------|
| Dr. Christian Gürtler | 58-59 |
|-----------------------------|-------|

H

| | |
|------------------------------|-----------|
| Katharina Hadding M. A. | 38-39, 42 |
| Patricia Harder M. A. | 105 |

J

| | |
|--------------------------|--------|
| Dr. Norbert Jacoby | 44, 72 |
|--------------------------|--------|

K

| | |
|--------------------------------|-----|
| Dr. Anna Kieburg | 71 |
| Dr. Gabriele Kiesewetter | 41 |
| Birgit Kita M. A. | 65 |
| Monika Krack | 91 |
| Tabitha Kraus M. A. | 115 |

L

| | |
|-----------------------|---------|
| Dr. Sylvia Laun | 35 |
| Anne Lefort | 106-107 |
| Dr. Helmut Lehn | 92 |

M

| | |
|-----------------------------|-----|
| Rebecca Marhöfer M. A. | 115 |
| Dr. Nathalie Mispagel | 66 |
| Elisabeth Mohr | 77 |

N

| | |
|----------------------------|----|
| Dr. med. Bernd Nagel | 91 |
| Paul Nilges | 91 |

P

| | |
|-------------------------------|--------|
| Uwe Peter | 78 |
| Helge Poesthorst | 91 |
| Dr. Susanne Pohl-Zucker | 42, 62 |

R

| | |
|---------------------------|---------|
| Dr. Michael Raffel | 76 |
| Natalie Rieckhof | 94-95 |
| Dr. Thomas Rolf | 50 |
| Marta del Carmen | |
| Rojas Toro M.A..... | 112-114 |
| Dr. Eckhard Romanus | 51, 52 |

S

| | |
|---------------------------------------|-------|
| Prof. Dr. Josef Johannes Schmid | 63-64 |
| Andreas Schmidt..... | 96 |
| Madeleine Schumacher | 46 |
| Dr. Gabriele Schwab | 86 |
| Dr. Rudolf Steffens..... | 60 |
| Thomas Sterna | 36 |

T

| | |
|-------------------------------|--------|
| Dr. Andreas Thiel..... | 37, 43 |
| Dr. Jörn Thielmann..... | 81 |
| Angelika Tholen-Bangert | 45 |

U

| | |
|------------------------|----|
| Kate Utzschneider..... | 79 |
|------------------------|----|

V

| | |
|--------------------------------|-----|
| Dr. Henning von Vieregge..... | 80 |
| Felicitas Vieson M. A. | 48 |
| Kevin Vignerot | 108 |
| Dr. Carola Vogel..... | 68 |
| Dr. phil. Matthias Vollet..... | 49 |

W

| | |
|-------------------------|-------|
| Jeanine Wein M. A. | 97-98 |
| Dr. Katja Weiß..... | 67 |
| Frank Wittmer M. A..... | 54-55 |

Z

| | |
|-------------------------------|----|
| Prof. Dr. Alfred Ziegler..... | 85 |
|-------------------------------|----|

Hinweis: Über Werdegang und beruflichen Hintergrund unserer Lehrenden können Sie sich auf unseren Internetseiten informieren unter:

<https://www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/lehrbeauftragte/>

Stundenplan - wöchentliche Veranstaltungen

MONTAG

DIENSTAG

| | | |
|------|---|---|
| 8-10 | 08:30-10:00 Uhr English Elementary A2 2024 2450 Espenschied | 08:30-10:00 Uhr English Pre-Intermediate B1 2024 2451 Espenschied |
| | | |

| | | |
|-------|---|--|
| 10-12 | 10:15-11:45 Uhr English Advanced C1 (including literature) 2024 2453 Espenschied | 10:15-11:45 Uhr Global English Upper-Intermediate B2 2024 2452 Espenschied |
| | 10:15-11:45 Uhr Architektur der 20er Jahre und der International Style (Seminar A) 2024 2051 Laun | 10:15-11:45 Uhr Geschichte der deutschen Sprache im Überblick 2024 2157 Steffens |
| | 10:15-11:45 Uhr Kriminalitätsgeschichte(n) - Gerichtsfälle aus dem Spätmittelalter und der frühen Neuzeit (Wiederholungskurs) 2024 2153 Pohl-Zucker | 10:15-11:45 Uhr Ice Age - Wenn's Winter wird im Kino 2024 2160 Mispagel |
| | | 11:00-12:30 Uhr Curso de español - Cultura y Lengua B2/C1 2024 2464 Rojas Toro |

Sommersemester 2024

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

| | | |
|--|--|--|
| | | 09:00-10:30 Uhr Französisch B1/B2 2024 2455 Harder |
| | | |

| | | |
|--|--|--|
| 10:15-11:45 Uhr Künstliche Intelligenz (Seminar A) 2024 2260 Raffel | 10:15-11:45 Uhr Hat die Natur Rechte? 2024 2084 Romanus | 10:15-11:45 Uhr Chemiegeschichte(n) 2024 2367 Schwab |
| 10:15-11:45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene C1 2024 2416 Lefort | 10:15-11:45 Uhr Sport in den Medien - Zugang für alle oder Privileg weniger? 2024 2270 Amsinck | 11:00-12:30 Uhr Französisch A1 2024 2454 Calentier |

ENTFÄLLT

Blau = Präsenz-Seminar

Grün = Online-Seminar

Stundenplan - wöchentliche Veranstaltungen

Sommersemester 2024

| | MONTAG | DIENSTAG |
|-------|---|---|
| 12-14 | 12:15-13:45 Uhr Einführung i. d. kl. römische Literatur: Vergil 2024 2073 Jacoby | 12:15-13:45 Uhr „Alles Übel dieser Welt“: Philosophieren über das Böse (Seminar A) 2024 2082 Rolf |
| | 12:15-13:45 Uhr „Denken ohne Geländer“ - Hannah Arendt 2024 2221 Vieson | 12:15-13:45 Uhr Geschichte des Habsburgerreiches Teil 1 (Seminar B) 2024 2151 Gürtler |
| | 12:15-13:45 Uhr Geschichte des Habsburgerreiches Teil 1 (Seminar A) 2024 2050 Gürtler | 12:15-13:45 Uhr Wer hat Angst vor Mathematik? 2024 2350 Ziegler |
| | 12:15-13:45 Uhr Italienisch A1 2024 2459 Cecchin | 13:00-14:30 Uhr Curso de español B2 2024 2463 Rojas Toro |

| | | |
|-------|---|---|
| 14-18 | 14:15-15:45 Uhr Architektur der 20er Jahre und International Style (Seminar B) 2024 2052 Laun | 14:15-15:45 Uhr „Alles Übel dieser Welt“: Philosophieren über das Böse (Seminar B) 2024 2083 Rolf |
| | 14:15-15:45 Uhr Geschichte Polens 2024 2152 Gürtler | 15:00-16:30 Uhr Spanisch A2 2024 2462 Rojas Toro |
| | 14:15-15:45 Uhr Paulus 2024 2170 Jacoby | |
| | 16:15-17:45 Uhr Thomas von Aquin, Über das Böse 2024 2081 Vollet | |

| MITTWOCH | DONNERSTAG | FREITAG |
|---|--|---------|
| 12:15-13:45 Uhr Italienisch B1 2024 2460 Cecchin | 12:15-13:45 Uhr Moralismus 2024 2085 Romanus | |
| 13:30-15:00 Uhr Künstliche Intelligenz (Seminar B) 2024 2261 Raffel | | |

| | | |
|--|--|--|
| | 14:15-15:45 Uhr Literatur im Gespräch 20242071 Tholen-Bangert | |
| 14:15-15:45 Uhr Zurück ins pralle Leben? Die bemalten Grabkammern der Etrusker 2024 2154 Achenbach-Kosse | 14:15-15:45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene - Français niveau avancé B2/C1 2024 2458 Vignerot | |
| 14:15-15:45 Uhr Italienisch Konversationskurs B2/C1 2024 2461 Cecchin | 14:15-15:45 Uhr Manipulation durch die Medien und Manipulation der Medien 2024 2250 Arnold | |
| | 14:15-15:45 Uhr Ist das Kunst oder kann das weg? 2024 2062 Sterna | |

Blockseminare im Wintersemester 2024/2025

Blau = Präsenz-Seminar

Grün = Online-Seminar

Oktober

W-LAN Sprechstunde Seminar A

2024 2372

Natalie Rieckhof

1 Termin: Mi 09.10, 10:00 - 12:00 Uhr

W-LAN Sprechstunde Seminar B

2024 2373

Natalie Rieckhof

1 Termin: Do 10.10, 10:00 - 12:00 Uhr

BURGUND - Glaube und Macht in Stein gemeißelt

2024 2063

Dr. Andreas Thiel

2 Termine: Mo, 14.10., Di, 15.10.,
10:00-15:30 Uhr

„Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-)Einsteiger*in- nen“ Seminar A

2024 2370

Natalie Rieckhof

1 Termin: Di 15.10, 10:00 - 12:00 Uhr

Folk Music

2024 2090

Frank Wittmer M.A.

10 Termine: Jeden Di vom 15.10. bis 17.12.,
14:15-15:45 Uhr

„Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-)Einsteiger*in- nen“ Seminar B

2024 2371

Natalie Rieckhof

1 Termin: Do 17.10, 13:00 - 15:00 Uhr

Praxis Zeichnen - Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen. Teil 5

2024 2053

Dr. Kerstin Bußmann

7 Termine: jeden Di vom 22.10. bis 03.12.,
15:15-18:15 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus (Seminar A)

2024 2057

Katharina Hadding M.A.

7 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12.,
07.01., 21.01. asynchron
Exkursion am Mi 15.01.nach Wiesbaden
11:00-13:00 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus (Seminar B)

2024 2058

Katharina Hadding M.A.

7 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12.,
07.01., 21.01. asynchron
Exkursion am Do 16.01.nach Wiesbaden,
11:00-13:00 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus (Seminar C)

20242059
Katharina Hadding M.A.
7 Termine: Di 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 07.01., 21.01. asynchron
Exkursion am Mi 22.01.nach Wiesbaden, 11:00-13:00 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus (Seminar D)

20242060
Katharina Hadding M.A.
7 Termine: Di 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 07.01., 21.01., 10:15 - 11:45 Uhr
Exkursion am Do 23.01.nach Wiesbaden, 11:00-13:00 Uhr

„Ernst ist das Leben, heiter ist/sei die Kunst“ - Humor, Ironie, Parodie, Satire... als Form und Gegenstand der Literatur und Philosophie

2024 2086
Hartmut Boger
7 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12., 07.01., 21.01., 16:15-17:45 Uhr

Ruhestand was nun ? Ruhestand , was tun statt auszuruhen !

2024 2267
Elisabeth Mohr
8 Termine: Di. 22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 14.01., 21.01., 14:00 - 15:30 Uhr

Herbstvogelzug

2024 2360
Dr. Carolin Dreesmann
1 Termin: Di, 22.10., 10:00-12:30 Uhr

Côte d'Azur - Auf den Spuren berühmter Künstlerinnen und Künstler (Seminar A)

2024 2055
Dr. Gabriele Kiesewetter
8 Termine: Mi, 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12., 08.01., 22.01., 05.02, 10:15-11:45 Uhr

Cours de conversation

2024 2457
Anne Lefort
7 Termine: Mi, 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12., 15.01., 29.01., 12:15-13:45 Uhr



Côte d'Azur - Auf den Spuren berühmter Künstlerinnen und Künstler (Seminar B)

20242056
Dr. Gabriele Kiesewetter
8 Termine: Fr 25.10., 8.11., 22.11., 06.12., 20.12., 10.01., 24.01., 07.02., 10:15-11:45 Uhr

Michel Houellebecq - ein polarisierender Autor

2024 2072
Madeleine Schumacher
5 Termine: Jeden Mo vom 28.10. bis 25.11., 10:15-11:45 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus (Seminar E)

2024 2061

Katharina Hadding M.A.

7 Termine: Di 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 14.01., 28.01, 10:15-11:45 Uhr

Exkursion am Mi 29.01.nach Wiesbaden, 11:00-13:00 Uhr

Annäherung an Hemingway

2024 2074

Dr. Anette Degott

2 Termine: Di, 29.10., 12.11.,

10:15-13:45 Uhr

Smarte Geräte und besondere Funktionen

2024 2392

Andreas Schmidt

4 Termine: 29.10., 12.11., 26.11., 10.12.,

09:00-12:00 Uhr

Nachhaltiges Wassermanagement in Zeiten des Klimawandels

2024 2380

Dr. Helmut Lehn

7 Termine: Do. 31.10., Di. 05.11., Do, 07.11., Di. 12.11., Do. 14.11., Di. 26.11.,

Do. 28.11.,

10:15-11:45 Uhr,

2 Exkursionen 19.11. Biesbesheim, 21.11.

Wiesbaden, 10:00 - 13:00 Uhr

November

Couchreisen - Ägypten in der Fremde

2024 2161

Dr. Katja Weiß

5 Termine: 08.11., 29.11., 13.12., 10.01., 31.01., 18:15-19:45 Uhr

Erste Schritte mit dem Smartphone oder Tablet (Betriebssystem: Android)

2024 2390

Jeanine Wein M.A.

4 Termine: 08.11.,15.11., 22.11.,29.11.,

10:00-13:00 Uhr

Hieratisch - eine Kursive im Alten Ägypten

2024 2465

Tabitha Kraus M.A./Rebecca Marhöfer

2 Termine: Sa 09.11., 30.11.,

10:15-17:45 Uhr

Grundlagen und neuere Entwicklungen in der Geldpolitik

2024 2264

Uwe Peter

5 Termine: Mi, 13.11.,20.11., 27.11., 04.12., 11.12., 14:00 - 15:30 Uhr

The Life & Times of Mr Sherlock Holmes Esq. - die britische Geschichte 1840-1920 in weltweiter Perspektive

2024 2155

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

2 Termine: Do,14.11.,21.11.,

09:30-15:00 Uhr

**Resilient bleiben im Alter -
Wie geht das?**

2024 2265

Kate Utzschneider

1 Termin: Mo, 18.11., von 09:00 - 12:00 Uhr

**Schmerz und Alter: Mythen, was wir
wissen und was wir tun können
(Wiederholungskurs)**

2024 2363

Dr. Paul Nilges, Dr. med. Bernd Nagel,
Monika Krack, Helge Poesthorst

1 Termin: Sa, 23.11., 09:00-17:00 Uhr

Vögel im Winter - Wintervogelfütterung

2024 2361

Dr. Carolin Dreesmann

1 Termin: Do, 28.11., 11:00-13:30 Uhr

Dezember

**Ein Adventskalender der besonderen
Art (Wiederholung vom Dezember 2021)**

2024 2064

Dr. Susanne Pohl-Zucker/
Katharina Hadding M.A.

24 Termine vom 01.12 bis 24.12.,
asynchron

**Praxis Zeichnen - Mit Zeichenlinien die
Welt neu sehen. Teil 6**

2024 2054

Dr. Kerstin Bußmann

7 Termine: jeden Di vom 10.12. bis
04.02., 15:15-18:15 Uhr

**Dem Täter auf der Spur – eine Geschich-
te der klassischen Detektiv- und Krimi-
nalliteratur und ihrer Verfilmungen von
den Anfängen bis heute**

2024 2156

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

2 Termine: Do, 12.12., 19.12.,
09:30-15:00 Uhr

Januar

Chorsinfonien

2024 2091

Frank Wittmer M.A.

7 Termine: Jeden Di vom 07.01. bis 18.02.,
14:15-15:45 Uhr

zusätzlich 2 Probenbesuche Chor/
Orchester (15.01. und 21.01.2025,
kostenlos)

Konzerttermin: wahlweise 1. oder 2.
Februar 2025, KING Ingelheim

**WhatsApp und Co. - Kommunikation mit
dem Smartphone**

2024 2391

Jeanine Wein M.A.

4 Termine: 07.01., 14.01., 21.01., 28.01.25
von 10:00-13:00 Uhr

**Kindheit und Jugend zweier Achtund-
sechziger (Babyboomer)**

2024 2263

Dr. Henning von Vieregge/Prof. Bernd-Pe-
ter Arnold

5 Termine: Do, 09.01., 16.01., 23.01.,
30.01., 06.02., 12:15-13:45 Uhr

Die Denkmäler von Gebel es-Silsila - von Steinbrüchen und Kapellen

2024 2162

Dr. Carola Vogel

5 Termine: Fr, 10.01., 17.01., 24.01., 31.01., 07.02., 10:15-11:45 Uhr

Neue Mächte - China und Russland im Nahen Osten (Wiederholungskurs)

2024 2262

Dr. Jörn Thielmann

2 Termine: Fr, 10.01., Sa, 11.01., 09:30 - 17:00 Uhr

Mit Lichtgeschwindigkeit durch das Sonnensystem

2024 2365

Niklas Pascal Ehlert M.A.

1 Termin: Sa, 11.01. 09:00-16:00 Uhr

Menschen im Aufbruch – Zur Sozialstruktur im römischen Mainz

2024 2158

Dr. Anna Kieburg/ Lisa Böhres-Rübeling M.A.

2 Termine: Fr, 24.01., Sa, 25.01., 09:15-16:15 Uhr

UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz. Geschichte, Architektur und Bedeutung

2024 2159

Birgit Kita M.A.

2 Termine: Di 28.01, Mi 29.01., 15:00-16:30 Uhr

Februar

Heimische Spechte und andere Waldbewohner

2024 2362

Dr. Carolin Dreesmann

1 Termin: Do, 06.02., 14:00-16:30 Uhr

All About Marrakech

2024 2163

Univ.-Prof. Dr. Anton Escher

3 Termine: Di, Mi, Do, 11., 12., 13.02., 10:15-13:15 Uhr und 14:15-17:15 Uhr

Das ‚Goldene Zeitalter‘ der Niederlande

2024 2050

Dr. Andreas Thiel

2 Termine: Mo, 17.02., Di, 18.02., 10:00-15:30 Uhr

KUNST
LITERATUR
PHILOSOPHIE
MUSIK

Architektur der 20er Jahre und der International Style Teil 2

Seminar A: 2024 2051 / Seminar B: 2024 2052

Der Bauhaus-Gründer Walter Gropius hat schon 1919 den Schwerpunkt der Schule auf die Architektur gelegt. Nach einer ersten Expressionistischen Phase folgte das Experimentieren mit Raumkörpern. Im Vordergrund stand die Nützlichkeit; erst dann kam die Ästhetik. Ihre Architektur ist geprägt durch den Verzicht auf repräsentative Details, die Verwendung von industriell gefertigten Baustoffen, asymmetrische Gruppierungen, kubistische Elemente, weißen

Verputz und Lichtfülle. Das Bauhaus ist bis heute die international einflussreichste Ideenschmiede der Architektur. Doch nicht nur am Bauhaus wurde eine neue moderne architektonische Formensprache entwickelt. In diesem Zusammenhang sind auch die ikonischen Bauten von Le Corbusier wie auch in Utrecht das Rietveld-Schröder-Haus von Gerrit Rietveld zu nennen. Der Begriff „International Style“ kennzeichnet die Allgemeingültigkeit dieser Architekturauffassung.

Leitung

Dr. Sylvia Laun

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine Kurs A

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
10:15-11:45 Uhr

Termine Kurs B

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
14:15-15:45 Uhr

Ist das Kunst oder kann das weg?

Seminar: 2024 2062

Was ist heute Kunst? Lässt sich noch eine Grenze zwischen Kunst und Nichtkunst ziehen oder kann inzwischen ALLES Kunst sein? Die Vorlesung versucht möglichen beispielhaften Antworten auf diese Frage mit Blick auf den Zeitraum der letzten 100 Jahre nachzugehen. Dabei geht es natürlich auch darum den Wandel der Kriterien zur Beurteilung der Frage mit zu reflektieren.

Literatur:

Rauterberg, H. (2015): Die Kunst und das gute Leben. Über die Ethik der Ästhetik, Berlin: Suhrkamp Verlag.
ISBN 978-3518126967

Rauterberg, H. (2018): Wie frei ist die Kunst? Der neue Kulturkampf und die Krise des Liberalismus, Berlin: Suhrkamp Verlag.
ISBN 978-3518127254

Leitung

Thomas Sterna

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Do vom 24.10. bis 06.02.,
14:15-15:45 Uhr

Burgund – Glaube und Macht in Stein gemeißelt

Seminar: 2024 2063

Die französische Landschaft rund um Dijon scheint seltsam vertraut, mit ihren Hügeln und Weinbergen, weiten Flusstälern und Weiden. Einst besiegte hier Caesar die Gallier. Es folgte eine römische Blütezeit, vergleichbar dem Moselland. Aus der Epoche der Karolinger haben sich frühmittelalterliche Denkmäler erhalten. Zu größter Macht gelangte das Land in der Romanik durch die Abtei von Cluny. Viele Nachfolger der gewaltigen Klosterkirche und bedeutende Wallfahrten wie Autun und Vézelay zeugen vom Ideenreichtum und Können der Bildhauer des Hochmittelalters. Von Burgund ging aber auch die Gegenbewegung

aus: die Zisterzienser gründeten dort ihre kraftvollen, schmucklosen Klöster. Erhalten haben sich die Abteien von Fontenay und Pontigny. Später drang die Kathedralgotik in Burgund ein, Auxerre ist ein herrliches Beispiel. Das Spätmittelalter wird geprägt von den Herzögen aus dem Hause Valois, deren Kunstsinn und Mäzenatentum in Dijon, Beaune und andernorts für Wunderwerke sorgt. Als Erbe geht dieser hohe Anspruch an die Habsburger. Margarethe, eine Tante Kaiser Karls V., stiftet mit dem Kloster Brou das letzte Kunstwerk des Mittelalters, bei dem Glaube und Macht eine steinerne Einheit eingehen.

Leitung

Dr. Andreas Thiel

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

85 € (76,50 €)

Termine

2 Termine: Mo, 14.10., Di, 15.10.,
10:00-15:30 Uhr

Ida Kerkovius (1879-1970) – Künstlerin am Bauhaus

Seminar A: 2024 2057 / Seminar B: 2024 2058 / Seminar C: 2024 2059

In diesem Seminar mit sechs asynchronen Online-Einheiten und einer Exkursion soll eine Künstlerin der Klassischen Moderne vorgestellt werden, deren Leben und Werk vielfältig bunte Geschichten und spannende Bezüge bereithält.

Ida Kerkovius gehörte ab 1908 neben Oskar Schlemmer, Willi Baumeister und Johannes Itten zum sogenannten Hölzel-Kreis in Stuttgart, sie studierte ab 1920 am Bauhaus in Weimar, schloss dort Freundschaften mit Paul Klee und Wassily Kandinsky, und sie zählte nach 1945 zu den bekanntesten deutschen Künstle-

rinnen der Nachkriegsmoderne. Ihr leuchtend farbiges Werk umfasst Ölbilder, Aquarelle, Pastelle, Teppiche und Glasfenster, reicht von der Landschaftsdarstellung bis zur Abstraktion.

Neben der Betrachtung dieses einmaligen Schaffens bis ins hohe Alter von 90 Jahren (Jawlensky sagte über Kerkovius: „Sie ist ganz Kunst“) und der exklusiven Möglichkeit, Originale im Museum Wiesbaden anzuschauen soll auch die Entstehung und wissenschaftliche Bedeutung eines Werkverzeichnisses (der Pastelle von Ida Kerkovius) vorgestellt werden.

Leitung

Katharina Hadding M. A.

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

110 € (99 €)

Termine

6 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 07.01., 21.01., asynchron

Termine Kurs A

Mi, 15.01., 11:00-13:00 Uhr,
Exkursion nach Wiesbaden

Termine Kurs B

Do, 16.01., 11:00-13:00 Uhr,
Exkursion nach Wiesbaden

Termine Kurs C

Mi, 22.01., 11:00-13:00 Uhr,
Exkursion nach Wiesbaden

Hinweis:

eigene Anreise, zzgl. 4 € Eintritt

Ida Kerkovius (1879-1970) – Künstlerin am Bauhaus

Seminar D: 2024 2060 / Seminar E: 2024 2061

In diesem Seminar mit sechs Einheiten auf dem Campus und einer Exkursion soll eine Künstlerin der Klassischen Moderne vorgestellt werden, deren Leben und Werk vielfältig bunte Geschichten und spannende Bezüge bereithält.

Ida Kerkovius gehörte ab 1908 neben Oskar Schlemmer, Willi Baumeister und Johannes Itten zum sogenannten Hölzel-Kreis in Stuttgart, sie studierte ab 1920 am Bauhaus in Weimar, schloss dort Freundschaften mit Paul Klee und Wassily Kandinsky, und sie zählte nach 1945 zu den bekanntesten deutschen Künstle-

rinnen der Nachkriegsmoderne. Ihr leuchtend farbiges Werk umfasst Ölbilder, Aquarelle, Pastelle, Teppiche und Glasfenster, reicht von der Landschaftsdarstellung bis zur Abstraktion.

Neben der Betrachtung dieses einmaligen Schaffens bis ins hohe Alter von 90 Jahren (Jawlensky sagte über Kerkovius: „Sie ist ganz Kunst“) und der exklusiven Möglichkeit, Originale im Museum Wiesbaden anzuschauen soll auch die Entstehung und wissenschaftliche Bedeutung eines Werkverzeichnisses (der Pastelle von Ida Kerkovius) vorgestellt werden.

Leitung

Katharina Hadding M. A.

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

110 € (99 €)

Hinweis:

eigene Anreise, zzgl. 4 € Eintritt

Termine Kurs D

7 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 07.01., 21.01., 10:15-11:45 Uhr
Do, 23.01., 11:00-13:00 Uhr,
Exkursion nach Wiesbaden

Termine Kurs E

7 Termine: Di, 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 14.01., 28.01., 10:15-11:45 Uhr
Mi, 29.01., 11:00-13:00 Uhr,
Exkursion nach Wiesbaden

Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen. Teil 5 / Teil 6

Seminar Teil 5: 2024 2053 / Seminar Teil 6: 2024 2054

Die künstlerischen Fähigkeiten sind kein Wunder, sondern ein Vorgang, der eng mit sensitiven Wahrnehmungen verknüpft ist. Dieses Seminar bietet erneut die Möglichkeit aktiv die Grundlagen des Zeichnens ebenso wie des Experimentierens kennenzulernen. Ob spielerische Versuche mit dem Zeichenmaterial, ‚Urban Sketching‘ oder eine schnelle Skizze von einem Menschen: durch verschiedene praktische Übungen erleben die Teilnehmenden aktiv die Prinzipien der Zeichenkunst. Das Üben von schnellen Skizzen und das Ausprobieren verschiedener Materialien gehören ebenso dazu wie das Entdecken eigener, innerer Bilder, der Mut sich spielerisch auszuprobieren und auch mal etwas wegzulassen. Keine Vorkenntnisse oder ‚Talent‘

sind nötig, nur eine Bereitschaft durch Offenheit und Interesse etwas Neues zu erleben. Eine gelassene Achtsamkeit ist es, die dazu beiträgt, dass ein zeichnerisches Werk gelingt.

Im Seminar 5 werden verschiedene Techniken der Zeichenkunst ausprobiert und die Kunst der visuellen Wahrnehmung von Proportion und Perspektive vertieft.

Im Seminar 6 wird ein selbst gewählter Themenkomplex (z. B. Urbanität, Natur, Mensch, Tier....) mit seinen verschiedenen Facetten künstlerisch erforscht und verschiedene Techniken erprobt.

Beide Seminare sind inhaltlich voneinander unabhängig und damit separat buchbar.

Leitung

Dr. Kerstin Bußmann

Anmeldeschluss

Teil 5: 25.09.2024

Teil 6: 19.11.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine Teil 5

7 Termine: Jeden Di vom 22.10. bis 03.12., 15:15-18:15 Uhr

Termine Teil 6

7 Termine: Jeden Di vom 10.12. bis 04.02., 15:15-18:15 Uhr

Hinweis:

Bitte großformatiges Papier und ein Skizzenbuch, Bleistifte und Graphitstifte, wer mag auch Tusche, Kohle, Buntstifte, Aquarell oder auch Kreiden bereitlegen.

Côte d'Azur – Auf den Spuren berühmter Künstlerinnen und Künstler

Seminar A: 2024 2055 / Seminar B: 2024 2056

Schon seit der Mitte des 18. Jhs zog es Künstlerinnen und Künstler an die „Küste des Lichts und der warmen Brisen“, eine Entwicklung, die im 19. Jh., besonders aber im 20 Jh., auch begünstigt durch die modernen Verkehrsmittel, diese Region zu einem Zentrum für Kunst und Literatur machte. Fast jeder Ort ist mit einem großen Namen verbunden: Picasso mit Antibes, Vallauris und Mougins, Matisse mit Nizza und Vence; Renoir mit Cagnes-sur-Mer, Pierre Bonnard mit Cannes, Jean Cocteau mit

Menton, Eileen Grey und Le Corbusier mit Roquebrune-Cap-Martin, Fernand Leger mit Biot. Die Reihe lässt sich fortsetzen. Die ehemaligen Ateliers und Wohnhäuser sind heute Museen, die Kunstinteressierte aus aller Welt anziehen. Das Seminar beleuchtet Biographien und Werkperioden dieser Künstler, und stellt die bekannten Museen und Kunstgalerien vor wie das Picasso-Museum in Antibes, die Fondation Maeght in Saint-Paul-de-Vence oder das Nationalmuseum Marc Chagall.

Leitung

Dr. Gabriele Kiesewetter

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

120 € (108 €)

Termine Kurs A

8 Termine: Mi, 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12., 08.01., 22.01., 05.02., 10:15-11:45 Uhr

Termine Kurs B

8 Termine: Fr, 25.10., 08.11., 22.11., 06.12., 20.12., 10.1., 24.1., 07.02., 10:15-11:45 Uhr

Ein Adventskalender der besonderen Art (Wiederholung von 2021)

Seminar: 2024 2064

Zum 1. Dezember öffnet sich dieser Adventskalender mit einem bunten Potpourri aus Kunst, Geschichte, Literatur, Musik und anderen Überraschungen. 24 „Fenster“ mit Bildbeschreibungen und Zeitreisen laden täglich zum immer neuen Hören und Sehen ein. Lassen Sie sich

überraschen von spannenden Motiven, Episoden und Zitaten rund um das Thema Winter. Die abwechslungsreichen Winterbilder erscheinen im Advent jeden Tag morgens auf Moodle, so dass Sie sie wie einen Adventskalender betrachten können.

Leitung

Katharina Hadding M. A.,
Dr. Susanne Pohl-Zucker

Anmeldeschluss

19.11.2024

Gebühren

35 € (31,50 €)

Termine

Täglich vom 01.12. bis 24.12., asynchron

Das ‚Goldene Zeitalter‘ der Niederlande

Seminar: 2024 2050

Zu Beginn des 17. Jahrhunderts werden die protestantischen Niederlande, die sich nach 1581 von den katholischen Provinzen unter spanischer Herrschaft abgespalten hatten, zur vorherrschenden See- und Wirtschaftsmacht in Europa. Der Fernhandel macht die Bürger Amsterdams und der anderen holländischen Städte reich. Vielfach führt der Stolz auf diese Blüte zu großartiger Kunst. Zahlreiche Maler, an ihrer Spitze Rembrandt und Frans Hals, portraituren die Kaufleute, Gildeoffiziere und Ratsherren. Zur Wohnkultur in den reichen Handlungshäusern gehören neben Silbergeschirr,

barockem Mobiliar und der vielgestaltigen Keramik des ‚Delfter Blau‘ fortan auch ‚Schildereien‘ aller Art, Stillleben, Seestücke, Genrebilder und sakrale wie profane Historien. Meister wie Jan Vermeer, Jakob Ruisdael, Willem Claez Heda oder David Teniers bedienen den Wunsch der Handelsherren nach gediegener Repräsentation.

Das Seminar stellt in weitem Bogen die Architektur, die Kleinkünste, die Malerei und Graphik des ‚Goldenen Zeitalters‘ der Niederlande vor.

Leitung

Dr. Andreas Thiel

Anmeldeschluss

27.01.2025

Gebühren

85 € (76,50 €)

Termine

2 Termine: Mo, 17.02., Di, 18.02.,
10:00-15:30 Uhr

Einführung in die klassische römische Literatur: Vergil

Seminar: 2024 2073

Einen herausragenden Höhepunkt der römischen Literatur stellt Vergil (70-19 v. Chr.) dar. Von griechischen Vorbildern angeregt, schafft er in seinen Hauptwerken dennoch völlig Eigenständiges. Schon die arkadische Idylle der Hirten-dichtung des etwa 30jährigen beschreibt menschliches Verhalten schlechthin. Die berühmte 4. Ekloge kündigt die Geburt eines göttlichen Kindes an. Die Georgica der 30er Jahre deuten bäuerliche Arbeit als Sinnbild der Kultur: Um menschlich zu leben, muss der Mensch in die Natur eingreifen, aber ihre Gesetze beachten. Die nicht völlig abgeschlossene Aeneis

wird sofort Schullektüre (in allen Jahrhunderten) sowie inhaltlicher und stilistischer Maßstab auch für Literaten, die andere Wege gehen.

Die Textauswahl des vorlesungsartigen Kurses erfolgt in Absprache mit den Teilnehmenden: Zu einigen Beispielen aus den Eklogen und den Georgica passen gut zentrale Auszüge aus der zweiten Aeneis-Hälfte.

Literatur:

Vergil (2012): Aeneis. Lateinisch/Deutsch, Ditzingen: Reclam.
ISBN 978-3150189184

Leitung

Dr. Norbert Jacoby

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
12:15-13:45 Uhr

Literatur im Gespräch

Seminar: 2024 2071

Lesen Sie gerne, doch es fehlt Ihnen das Gespräch über das Buch?

In diesem Literaturgesprächskreis haben Sie die Gelegenheit zum Austausch von Leseerfahrungen und erhalten Informationen zu den jeweiligen AutorInnen und deren Leben und Werk. Im Vordergrund sollen aber vor allem die Leseindrücke der Teilnehmenden stehen.

Da jeder ein Buch anders liest, können sich im Austausch mit anderen Lesern weitere Facetten eines Werkes zeigen, die beim Lesen als einsame Tätigkeit

nicht zu Tage getreten wären, so dass ein umfassenderes Verständnis für das Werk entstehen kann.

Für den Einstieg in das Seminar sollte das Buch „Der Lärm der Zeit“ von Julian Barnes gelesen sein. Als 2. Lektüre ist Arthur Schitzlers „Fräulein Else“ geplant.

Die weitere Lektüre wird zu Beginn des Seminars gemeinsam mit den Teilnehmenden festgelegt.

Leitung

Angelika Tholen-Bangert

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

160 € (144 €)

Termine

Jeden Do vom 24.10. bis 30.01.,
14:15-15:45 Uhr
es entfallen 05.12., 16.01.

Michel Houellebecq – ein polarisierender Autor

Seminar: 2024 2072

Kaum ein Schriftsteller ist so umstritten wie Michel Houellebecq. Ist er ein Reaktionär, Frauenverächter und Islam-Hasser?

Michel Houellebecq gehört zu den wichtigsten Autoren der Gegenwart. Sein Werk zeichnet sich durch eine einzigartige Mischung aus literarischer Provokation, philosophischer Reflexion und gesellschaftlicher Kritik aus. Seine Romane sind für ihre düstere Weltanschauung, ihre schonungslose Darstellung der modernen Gesellschaft und ihre kontroversen Themen bekannt.

Intention des Seminars ist es, die Werke Houellebecqs, insbesondere seine Romane „Unterwerfung“ und „Ausweitung der Kampfzone“, kritisch zu untersuchen und zu diskutieren.

Nach einer kurzen Hinführung in das literarische Werk wird der Roman „Ausweitung der Kampfzone“, sein literarisches Debüt von 1994, thematisiert. Die Analyse von Houellebecqs gerade wieder aktuellem Roman „Unterwerfung“ (2015), in dem er eine düstere Zukunftsvision von Frankreich entwirft, das von einem muslimischen Präsidenten regiert wird, steht im Fokus der Veranstaltung.

Abschließend wollen wir über die Relevanz und den Einfluss von Houellebecqs Werk auf die zeitgenössische Literatur, Philosophie und Gesellschaft reflektieren.

Literaturangaben:

Houellebecq, M. (2001): Ausweitung der Kampfzone, Reinbek: rororo-TB.

ISBN 978-3499230704

Houellebecq, M. (2016): Unterwerfung, Köln: Dumont Taschenbuch.

ISBN 978-3832163594

Leitung

Madeleine Schumacher

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

75 € (67,50 €)

Termine

5 Termine: Jeden Mo vom 28.10. bis 25.11., 10:15-11:45 Uhr

Annäherung an Hemingway

Seminar: 2024 2074

Abenteurer, Kriegsberichterstatler, Romancier – das verbinden viele mit Ernest Hemingway, der 1954 den Literaturnobelpreis für seine stilbildenden Werke wie z. B. „Der alte Mann und das Meer“ erhielt. Besonders seine Kurzgeschichten sind geeignet, seine scheinbar kunstlose Sprache in ihren Tiefen auszuloten, wenn sich dort erfahrenes Leben zu zeitlosen Wahrheiten verdichtet.

Vier Kurzgeschichten dienen uns als Annäherung an diesen großen Autor, die wir in zwei Seminarveranstaltungen anhand Ihrer Ideen besprechen wollen: „Cat in the Rain /Katze im Regen“ (1923), „Indian Camp/ Indianerlager“ (1924),

„A Day’s Wait / Einen Tag warten“ (1933), „Old Man at the Bridge /Alter Mann an der Brücke“ (1938). Es lohnt sich, Hemingways umtriebige Leben mit den einzelnen Erzählungen zu verbinden und dabei zentrale Themen wie seinen lakonischen Stil (vgl. „die Eisberg-Theorie“) herauszuarbeiten. Erzähltechnische wie kulturgeschichtliche Aspekte ergänzen unsere Diskussion.

Es ist sinnvoll, die Kurzgeschichten vor dem Seminar gelesen zu haben. Gelegentlich kann man englische Kernstellen hinzuziehen. Wir beginnen mit „A Day’s Wait“ und „Indian Camp“.

Leitung

Dr. Anette Degott

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

60 € (54 €)

Termine

2 Termine: Di, 29.10., 12.11.,
10:15-13:45 Uhr

„Denken ohne Geländer“ – Hannah Arendt als politische Philosophin ihrer und unserer Gegenwart

Seminar: 2024 2080

Wie sollen wir mit Macht und Gewalt umgehen angesichts gegenwärtiger politischer Entwicklungen und der Zerstörungskraft moderner Waffen? Wie stehen wir zu Macht und Autorität nach den totalitären Erfahrungen des 20. Jahrhunderts? Wie sieht ein friedliches, aber machtvoll politisches Gemeinwesen aus, in dem es sich gut leben läßt? Hannah Arendt war eine scharfsinnige Analytikerin der politischen Tradition und der Gegenwart, weil sie die Lehren

ren, mit denen wir es nach wie vor zu tun haben, erkannt und davor gewarnt hat. Dabei werden ihre zentralen Begriffe von Macht, Gewalt, Totalitarismus und dem Bösen unserem allgemeinen Vorverständnis gegenübergestellt und ihre besondere Ausrichtung diskutiert. Denn wir alle brauchen einen verlässlichen Maßstab für den Umgang mit unserer herausfordernden Gegenwart (und Vergangenheit) und dazu ist Hannah Arendt ein wertvoller Beistand.

ENTFÄLLT

Leitung

Felicitas Vieson M. A.

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
12:15-13:45 Uhr

PRÄSENZ-SEMINAR

Thomas von Aquin, Über das Böse

Seminar: 2024 2081

Thomas von Aquin, einer der wichtigsten Philosophen des Mittelalters, hat in seinem Werk über das Böse bzw. das Übel (Quaestio disputata de malo) über ein Phänomen geschrieben, das uns ständig begegnet und zu Fragen über seine Herkunft, sein Wesen und seine Beziehung zu uns provoziert. Wer hat Schuld? Das ist eine Frage, die wir immer rasch stellen, wenn uns in der Welt oder von Menschen etwas Übles begegnet.

Thomas will aufweisen, dass das Übel nicht als gleichmächtiges, aktives Gegenprinzip zum Guten aufzufassen ist, sondern als ein nicht gezieltes Verfehlen des Guten, nach dem wir eigentlich alle streben: nicht sind wir ein passiver Schauplatz des Übels, sondern wir bewirken es, weil wir fehlerhaft handeln. Und daran können wir etwas ändern. Deswegen ist neben den Abschnitten

zum Übel als solchen auch derjenige zur Willensfreiheit besonders wichtig.

Im Seminar lesen wir Ausschnitte aus dem Gesamttext. Wir lernen dabei auch die „Quaestio disputata“ als Textform kennen: in ihr werden Argumente für und gegen eine These durchgearbeitet, die eine lebendige, mündliche Diskussion in eine feste Schriftform kleiden. Wir üben so auch das Verstehen und Widerlegen von Argumenten, um den Überblick zu behalten in vielschichtigen Fragen.

Die Texte (Ausschnitte) werden zur Verfügung gestellt. Das Buch kann natürlich auch käuflich erworben werden:

Schönberger, R. (Hrsg.) (2009): Thomas von Aquin. Quaestiones disputatae: Vom Übel I De malo I, q. 1-7, Hamburg: Felix Meiner Verlag.

ISBN 978-3787319114

Leitung

Dr. phil. Matthias Vollet

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
16:15-17:45 Uhr

„Alles Übel dieser Welt“: Philosophieren über das Böse

Seminar A: 2024 2082 / Seminar B: 2024 2083

Hass, Gewalt, fanatischer Eifer – das sind nur einige Gestalten, in denen sich das Böse zeigt. Doch nicht immer kommen die Übel so ‚dämonisch‘ daher: als Alltagsbosheit oder tief eingewurzelter Vorurteil (etwa gegen Fremdes) kann unser Leben auch unscheinbarer vom Bösen durchdrungen sein. Schließlich hat das Böse – etwa in Form von Korruption oder despotischer Herrschaft – auch eine gesellschaftlich-politische Dimension.

Im Kurs gehen wir den Erscheinungsweisen des Bösen philosophisch nach. Dabei geht es u.a. um die Frage, ob sich Gutes und Böses überhaupt klar unter-

scheiden lassen, und welche Kräfte sich persönlich wie sozial gegen das Böse mobilisieren lassen.

Das Seminar ist als Lektürekurs angelegt, setzt also die Bereitschaft zum selbständigen Lesen kurzer Textauszüge (ca. 15 Seiten pro Woche) voraus. Auch Gruppenreferate zu einzelnen Textteilen sind ange-dacht.

Als Textgrundlage dient uns das gut lesbare Buch von Jean-Claude Wolf (2011): Das Böse. Grundthemen Philosophie, Berlin, Verlag de Gruyter. ISBN: 978-3110250855.

(Eine Kopie des Textes wird in Moodle bereitgestellt.)

Leitung

Dr. Thomas Rolf

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine Kurs A

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
12:15-13:45 Uhr

Termine Kurs B

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
14:15-15:45 Uhr

Hat die Natur Rechte?

Seminar: 2024 2084

Weltweit ereignet sich unter dem Eindruck der menschengemachten Ökostatistrophe eine Rechtsrevolution: In Ländern wie Ecuador und Neuseeland bspw. hat man natürlichen Entitäten wie Flüssen Rechte zugesprochen, die eine nachhaltige Nutzung dieser natürlichen Ressourcen vorschreiben. Auch wenn solche Rechtsentwicklungen bisher nur ein Tropfen auf dem heißen Stein bleiben, deutet sich damit doch ein Umdenken an, das auch die Philosophie herausfordert. Können natürliche Entitäten Rechte haben?

Tilo Wesche hat in seinem 2023 erschienenen Buch hier Pionierarbeit geleistet. Naturausbeutung wird traditionell mit

Eigentumsrechten gerechtfertigt, durch die Natur zu einer der willkürlichen Verfügung unterworfenen Sache wird. Wesche setzt sich daher kritisch mit unserem Eigentumsverständnis auseinander und stellt dem Sacheigentum ein alternatives Eigentumskonzept gegenüber, das Gütereigentum. Danach habe auch die Natur Eigentumsrechte, weil sie Ökodienstleistungen erbringe. Wir werden dieses Buch im Seminar lesen und kritisch diskutieren.

Literatur:

Wesche, T. (2023): Die Rechte der Natur. Vom nachhaltigen Eigentum, Berlin: Suhrkamp Verlag.
ISBN 978-3518300145

Leitung

Dr. Eckhard Romanus

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Do vom 24.10. bis 06.02.,
10:15-11:45 Uhr

Moralismus

Seminar: 2024 2085

Moralismus ist so etwas wie eine aus den Fugen geratene Moral, ein falsches Moralisieren, das selbst zum Gegenstand berechtigter moralischer Kritik wird. Ohne Moral ist kein menschliches Zusammenleben möglich; es ist aber auch wichtig, dass die Moral nicht alle Lebensbereiche durchdringt. Man kann Moral auch zu wichtig nehmen. Maßlose Kritik sich selbst und anderen gegenüber (Shitstorm) sind Beispiele. Typisch für moralistischen Rigorismus ist auch die Vereinfachung, die keine Grautöne, sondern nur eine manichäische Sicht auf moralische Konflikte zulässt.

Der Moralismus neigt also zum Ressentiment, das nach Nietzsche der eigenen Selbsterhöhung dient. Die Frage ist natürlich, wann moralische Kritik moralistisch wird. Wie kann man den Moralismus genauer fassen? Wo sind die Grenzen der Moral zu ziehen? Wir werden diesen Fragen systematisch und auch anhand aktueller Beispiele (Veganismus, Migration, Online-Kommentar, Konsum, Meinungsfreiheit u.a.) nachgehen.

Literatur:

Neuhäuser, C. / Seidel, C. (Hrsg.) (2023): Kritik des Moralismus, Berlin: Suhrkamp Verlag.

ISBN 978-3518299289

Leitung

Dr. Eckhard Romanus

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Do vom 24.10. bis 06.02.,
12:15-13:45 Uhr

„Ernst ist das Leben, heiter ist/sei die Kunst“

Humor, Ironie, Parodie, Satire... als Form und Gegenstand der Literatur und Philosophie

Seminar: 2024 2086

Schiller behauptet, dass die Kunst an sich heiter *ist*, Goethe meint dagegen, sie *sei* heiter, d. h. sie solle heiter sein. In schwierigen Zeiten, in denen wir gegenwärtig leben, gibt es wahrlich wenig Anlässe zur Heiterkeit. Dem wollen wir bewusst die Beschäftigung mit heiteren, komischen, ironischen und hintersinnigen Gedichten, Geschichten, Sprachspielen, Satiren, Parodien... entgegensetzen. Das gemeinsame Lesen und dialogische Interpretieren derselben – und vor allem das Lachen darüber – hellen die Stimmung auf und geben Hoffnung. Dass in diesem Zusammenhang auch literarische, philosophische und psychologische Konzepte der Hu-

mor- und Lachkultur einbezogen werden, trägt zwar nicht unbedingt zur Heiterkeit bei, ist aber im Rahmen einer Bildungsveranstaltung unverzichtbare Pflicht. Anregungen und Beiträge der Mitwirkenden werden gerne einbezogen. Texte werden zur Verfügung gestellt.

Literatur:

Bachmaier, H. (Hrsg.) (2005): Texte zur Theorie der Komik, Stuttgart: Reclam.
ISBN 978-3150176566

Hacke, A. (2023): Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wichtig uns der Ernst des Lebens sein sollte. Köln: DuMont.
ISBN 978-3832168087

Leitung

Hartmut Boger

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

100 € (90 €)

Termine

7 Termine: Di, 22.10., 05.11., 19.11.,
03.12., 17.12., 07.01., 21.01.,
16:15-17:45 Uhr

Folk Music

Seminar: 2024 2090

Neben der klassischen Musiktradition der sogenannten „Hochkultur“ ist der wichtigste Entwicklungsstrang der Musik quer durch alle Epochen die Volks-tradition – von Tänzen und Liebesliedern über erzählende Balladen und Naturpoesie bis hin zu Scherzliedern, Gesellschaftssatire und Protestsongs.

Die englischsprachige Welt (im weiteren Sinne) soll für das Seminar im Mittelpunkt stehen: Bei „Folk“ mag der erste Gedanke zur so reichhaltigen irisch-schottischen Tradition gehen, aber auch England hat vieles und Eigenständiges zu bieten – und auch die USA haben eine eigene, andere Folk-Tradition ausgebildet.

Neben einer systematischen Annäherung an den Begriff „Folk“ und einer grenzübergreifenden Betrachtung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden (mit Bezügen auch nach Frankreich, Deutschland oder Italien), soll eine Begegnung mit wichtigen Persönlichkeiten der Folk Music stehen – von historischen Quellen bis hin zu Figuren wie June Tabor, Nick Drake, Anne Briggs, den Watsons einerseits oder Woody Guthrie, Pete Seeger, Leadbelly und Bob Dylan andererseits und Folkrock-Highlights wie Fairport Convention oder Pentangle.

Nach Möglichkeit soll auch das Live-Erlebnis die Folk Music lebendig werden lassen und weitere Gesprächsgrundlage bieten.

Leitung

Frank Wittmer M. A.

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

140 € (126 €)

zzgl. Eintrittsgebühren, eigene Anreise

Termine

10 Termine: Jeden Di vom 15.10. bis 17.12., 14:15-15:45 Uhr

Konzertbesuch 07.11.2024, 20:00 Uhr (Frankfurter Hof, Irish Folk Festival), zzgl. Eintrittskosten, eigene Anreise

Chorsinfonien

Seminar: 2024 2091

„Chorsinfonik“ als Sammelbegriff im weiteren Sinne mag alle Werkgrößen und -formate mit der Besetzung (Sinfonie-) Orchester plus Chorgesang umfassen. Mit „Chorsinfonie“ im engeren Sinne hingegen wird konkret eine „klassische“ (meist mehrsätzig) Sinfonie mit Choreinsatz bezeichnet – eben kein Oratorium oder orchestrales Chorlied, keine Kantate oder Chorballette, kein Ausschnitt aus einer Oper und keine (liturgische) Kirchenmusik wie Orchestermesse, Requiem oder Passion (was alles zur Chorsinfonik gezählt werden kann).

Trotz der systematisch engen Fassung der Definition eröffnet sich ein weites, überaus reiches Feld an Werken – oft

auch wenig bekannte, dabei durchaus faszinierende Werke zwischen Beethovens Neunter und Mahlers Achter und auch jenseits von Vaughan Williams oder Schostakowitsch.

Eine Begegnung mit Chorsinfonien steht im Seminar bevor, die sich in Stilistik, Herkunft und (musikalischer) Weltanschauung teils sehr stark unterscheiden: Wer kennt Guy Ropartz, Josef Suk, Arthur Bliss oder Joseph Ryelandt?

Ein besonderes Augenmerk gilt dabei Mendelssohns „Lobgesang“ (Sinfonie Nr. 2), den wir Anfang Februar auch live beim Universitätskonzert in der KING Ingelheim erleben können.

Leitung

Frank Wittmer M. A.

Anmeldeschluss

17.12.2024

Gebühren

130 € (117 €)

Termine

7 Termine: Jeden Di vom 07.01. bis 18.02., 14:15-15:45 Uhr

Hinweis:

inkl. 2 Probenbesuche Chor/Orchester am 15.01. und 21.01.2025 (kostenlos)

Konzerttermin: wahlweise 01. oder 02. Februar 2025, KING Ingelheim, zzgl. Eintrittskosten, eigene Anreise



Fördern Sie junge Talente.

Mit dem Deutschlandstipendium.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Elizaveta Fediukova studiert an der Hochschule für Musik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Der Rotary Club, vertreten durch **Prof. Dr. Paul-Georg Knapstein**, unterstützt sie als Förderer. Beide sind Teil eines wachsenden Netzwerkes, das Bund, Hochschulen und private Förderer gemeinsam etabliert haben.

www.deutschlandstipendium.de

Deutschland
STIPENDIUM

Auch als Privatperson können Sie talentierte Studierende aller Fachbereiche und künstlerischen Hochschulen unterstützen und damit zum Kreis der Förderer des Deutschlandstipendiums an der JGU gehören.

Kontaktieren Sie Anja Noky

Referentin Deutschlandstipendium

Bereich Universitätsförderung und Alumni
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

anja.noky@uni-mainz.de, Tel. 06131-3927460

www.deutschlandstipendium.uni-mainz.de

GESCHICHTE
KULTURWISSENSCHAFTEN
THEOLOGIE

Geschichte des Habsburgerreiches Österreich-Ungarn – Teil 1: Österreich im Mittelalter und früher Neuzeit

Seminar A: 2024 2150 / Seminar B: 2024 2151

Die geschichtliche Entwicklung Österreichs, des Kernlandes des Habsburgerreiches Österreich Ungarn (Donaumonarchie) vom Frühmittelalter bis zur Ära Maria Theresia steht im Mittelpunkt des Seminars. Der Aufstieg der Habsburger vom Herzogtum Österreich über die Erlangung der deutschen Kaiserkrone bis zur Großmacht Österreich-Ungarn, einschließlich der geschichtlichen Hintergründe, diese Themen bilden den

Schwerpunkt des Seminars. Sowohl das Gesamtreich als auch die Regionen (wie zum beispielsweise Tirol) werden hierbei hinsichtlich ihrer Verwaltung, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur untersucht.

Literatur:

Vocelka, K. (2005): Österreichische Geschichte, München: C. H. Beck Verlag.
ISBN 978 3406508691

Leitung

Dr. Christian Gürtler

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine Kurs A

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
12:15-13:45 Uhr

Termine Kurs B

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
12:15-13:45 Uhr

Geschichte Polens

Seminar: 2024 2152

Polen war im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit die vorherrschende Großmacht Osteuropas. Wichtige Handelsstraßen durchzogen das Land, viele Sprachen und Religionen waren vorzufinden. Der Aufstieg Polens wie auch der spätere Niedergang über die innere Schwächung (Wahlkönigtum-Adel) bis zu den polnischen Teilungen stehen im Mittelpunkt des Seminars. Die folgende wechselvolle Geschichte des Landes, die Gründung des neuen unabhängigen polnischen Staates 1918, die Ära Pilsuds-

ki und die Zeit des II. Weltkrieges, dem dunkelsten Kapitel der polnischen Geschichte, der Neubeginn 1945 – wird ebenso untersucht. Auch Personen aus der polnischen Geistesgeschichte (Mickiewicz) werden besprochen. Auch die deutsch-polnischen Beziehungen sind Teil des Seminars.

Literatur:

Heyde, J. (2008): Geschichte Polens, München: C. H. Beck Verlag.
ISBN 978-3406508851

Leitung

Dr. Christian Gürtler

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
14:15-15:45 Uhr

Geschichte der deutschen Sprache im Überblick

Seminar: 2024 2157

Die deutsche Sprachgeschichte setzt in der ersten Hälfte des 8. Jahrhunderts mit den Glossen ein. Mönche in den Klöstern beschäftigten sich mit lateinischen Texten. Ab und zu schrieben sie ein althochdeutsches Wort über ein lateinisches, zum Beispiel „lantscaffi“ (Landschaft) für lateinisch „povincia“. Das ist eine Glosse. Zu dieser Zeit ist die sog. Zweite Lautverschiebung abgeschlossen: englisch „water“, deutsch „Wasser“. Das ist ein- und dasselbe Wort. Diese Lautverschiebung werden wir ausführlich besprechen. Die Lautverschiebung hat dazu geführt, dass in südlichen deutschen Dialekten vom „Apfel“ und vom „Kopf“, in unserem

Raum aber vom „Appel“ und vom „Kopp“ gesprochen wird. Die Lautverschiebung ist konstitutiv für die Einteilung der deutschen Dialekte. Wir werden zahlreiche lautliche Veränderungen kennenlernen. Warum heißt es in der Schriftsprache „Brücke“, in den rheinhessischen Dialekten aber „Brick“? Welchen Einfluss hat Luthers Bibelübersetzung auf die Entstehung unserer Schriftsprache? Wie kann rheinhessisches „Den hun ich gekennt“ (statt „Den habe ich gekannt“) erklärt werden? Wie kommt es zu sprachlichen Zweifelsfällen wie „Bäckst Du einen Kuchen“ oder „Backst Du einen Kuchen“?

Leitung

Dr. Rudolf Steffens

Anmeldeschluss

25.09.2024

Gebühren

170 € (153 €)

Termine

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
10:15-11:45 Uhr

Zurück ins pralle Leben? Die bemalten Grabkammern der Etrusker

Seminar: 2024 2154

Den Schwerpunkt unserer Betrachtung bildet die Nekropole Monterozzi in Tarquinia, wo sich die meisten der farbenprächtigen unterirdischen Wandmalereien befinden. Einfach zu interpretieren sind diese freilich nicht: Der Etruskologe Stefan Steingrabe beklagt eine „exzessive Simplification“, die der Komplexität der Darstellungen nicht gerecht werde. Fanden die feucht-fröhlichen Bankette nach Vorstellung ihrer antiken Betrachter*innen im Diesseits oder im Jenseits statt? Wer war der maskierte Mann mit bissigem Hund, dessen Namen Phersu wir durch eine Beischrift kennen? Ein Unterweltsgott? Ein Gladiator? Manche

Bilder erscheinen uns heute abwegig bis provokativ: Was haben hetero- und homosexuelle Geschlechtsakte in Grabkammern zu suchen? Und warum verrichtet ein namentlich genannter Sklave seine Notdurft schamlos auf einer Grabeswand? Hinter der Gestaltung der Grabstätten stehen jeweils Lebenserfahrungen und Glaubensvorstellungen, deren Rekonstruktion wir in diesem Seminar versuchen wollen. Da die Wandmalereien von der Mitte des 6. bis ins 2. Jh. v. Chr. reichen, ist dabei dem politischen und religiösen Wandel Rechnung zu tragen, den mediterrane Welt in diesem Zeitraum erfuhr.

Leitung

Dr. Marion Achenbach-Kosse

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 23.10. bis 05.02.,
14:15-15:45 Uhr
23.10., 05.02. auf dem Campus

Kriminalitätsgeschichte(n) – Gerichtsfälle aus dem Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit (Wiederholungskurs)

Seminar: 2024 2153

„und er tötete sie jämmerlich und ohne Grund...“ So endete eine Anklage auf Gattenmord vor dem Zürcher Gericht im Jahre 1431. Dahinter verbirgt sich eine Geschichte von Eifersucht und häuslicher Gewalt, die Nachbarinnen und Verwandte in ihren Zeugenaussagen unterschiedlich interpretierten. Im Seminar werden wir anhand von Fallbeispielen die Wertvorstellungen und Verhaltensnormen herausarbeiten, die Erzählungen vor Gericht sowie die Beurteilung strafrechtlicher Verantwortung beein-

flussten. Welche Rolle spielten sozialer Status, Geschlecht, Religion oder das „symbolische Kapital“ der Ehre in der Eskalation und Deutung von Konflikten? Fälle von Kindsmord, Gattenmord, Beleidigungsklagen u. a. machen Handlungsspielräume und Strategien von Tätern und Opfern sichtbar. Zugleich verdeutlicht die Diskussion von Gerichtsfällen u.a. aus Territorien des Alten Reiches, England und Frankreich unterschiedliche Aspekte der frühneuzeitlichen Strafrechtsprechung.

Leitung:

Dr. Susanne Pohl-Zucker

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 28.10. bis 03.02.,
10:15-11:45 Uhr

The Life & Times of Mr Sherlock Holmes Esq.

Die britische Geschichte 1840-1920 in weltweiter Perspektive

Seminar: 2024 2155

Der famose Privatermittler Sherlock Holmes, dessen Taten Sir Arthur Conan Doyle so eindrücklich schilderte, kann nicht nur als emblematische Gestalt der Kriminalgeschichte, sondern auch der britischen Geschichte des 19. Jh. gelten. Das Seminar wird folglich die Historie Großbritanniens und seines Empire von ca. 1780 bis 1920 (mit Schwerpunkt auf der Viktorianischen Ära) im nationalen wie internationalen Kontext und Ansatz nachzeichnen und darin vielfältige Spuren des und Einflüsse auf den legendären Detektiven aufzeigen – von den politischen, kulturellen und sozialen Verhältnissen und Mentalitäten im Mutterland bis hin zum weiten Panorama der überseeischen Besitzungen.

Literatur:

Adams, J. E. u. a. (Hrsg.) (2004): Encyclopedia of the Victorian Era, 4 Bde., Danbury: Grolier Academic Reference.
ISBN 978-0717258604

Heffer, S. (2022): High Minds – The Victorians and the Birth of Modern Britain, New York/London: Pegasus Books.
ISBN 978-1643139173

Wilson, A. N. (2002): The Victorians, London: Hutchinson.
ISBN 978-0099451860

Flanders, J. (2003): The Victorian House - Domestic Life from Childbirth to Deathbed, London: Harper Collins.
ISBN 978-0007131891

Fleischhack, M. (2015): Die Welt des Sherlock Holmes, Darmstadt: Lambert Schneider Verlag.
ISBN 978-3650400314

Leitung:

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

Anmeldeschluss:

23.10.2024

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine:

2 Termine: Do, 14.11., 21.11.,
09:30-15:00 Uhr

Dem Täter auf der Spur

Eine Geschichte der klassischen Detektiv- und Kriminalliteratur und ihrer Verfilmungen von den Anfängen bis heute

Seminar: 2024 2156

Die Kriminalliteratur in all ihren Varianten zählt zu den klassischen Genres weltweiter Belletristik und schriftlicher Überlieferung generell. Das Seminar wird diesen weitgestreuten Elementen weltweit und über alle Epochen hinweg nachspüren - von den Anfängen bis zur Ausprägung spezifischer Gattungen ab dem 19. Jh. Ein zweites Augenmerk wird daneben den filmischen Umsetzungen dieser Werke gelten, auch dies quer durch die Historie, von der Stummfilmzeit bis hin zu zeitgenössischen TV- und Online-Serien.

Literatur:

Düwell, S. u. a. (Hrsg.) (2018): Handbuch Kriminalliteratur: Theorien – Geschichte – Medien, Stuttgart: J.B. Metzler Verlag. ISBN 978-3476026118

Brunsdale, M. (Hrsg.) (2010): Icons of Mystery and Crime Detection – From Sleuths to Superheroes, 2 Bde., Santa Barbara: Greenwood.

ISBN 978-0313345302

Vogt, J. (1998): Der Kriminalroman – Poetik, Theorie, Geschichte, München: Fink.

ISBN 978-3825281472

Mayer, G. (2012): Historical Dictionary of Crime Films, Lanham: Scarecrow Press.

ISBN 978-0810867697

Seeßlen, G. (1998): Detektive – Mord im Kino, Marburg: Schüren.

ISBN 978-3894724252

Friedman L./Rosen-Zvi I. (2001): Illegal Fictions: Mystery Novels and the Popular Image of Crime, in: UCLA Law Review 48/1411, 1411-1430 (online).

Leitung:

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

Anmeldeschluss:

21.11.2024

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine:

2 Termine: Do, 12.12., 19.12.,
09:30-15:00 Uhr

UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz. Geschichte, Architektur und Bedeutung

Seminar: 2024 2159

Die SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz wurden im Juli 2021 als erstes jüdisches Welterbe in Deutschland auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. Doch die Geschichte der jüdischen Gemeinden in den drei Kathedralstädten am Rhein reicht viel weiter in die Vergangenheit zurück.

In den beiden aufeinanderfolgenden Veranstaltungen im Wintersemester 2024/2025 wollen wir die Welterbe-Konventionen, den außergewöhnlichen universellen Wert der SchUM-Stätten, die Geschichte der Jüdinnen und Juden am Rhein und die Monumente in der Theorie erschließen. Im folgenden Sommersemester erkunden wir die Stätten vor Ort.

Leitung:

Birgit Kita M. A.

Anmeldeschluss:

07.01.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termine:

2 Termine: Di 28.01., Mi 29.01.,
15:00-16:30 Uhr

Ice Age – Wenn's Winter wird im Kino

Seminar: 2024 2160

Zwar oft als Jahreszeit der Abwesenheit von Wärme, Licht und Farbe betrachtet, verströmt der Winter freilich eine ganz spezielle Atmosphäre. Gerade in seiner ästhetischen Reduzierung liegt ein ungeheures dramatisches Potential, das der Film schon früh aufgegriffen hat. Erste lange Dokumentationen aus der Stummfilmära befassten sich etwa mit europäischem Skisport („Das Wunder des Schneeschuhs“, 1920) oder arktischer Kultur („Nanook of the North“, 1922), Charlie Chaplin überstand in Alaska „The Gold Rush“, und eine Garantie für „White Christmas“ bietet ohnehin nur die Leinwand. Das ‚Weiß‘ von

Eis, Frost, Schnee kann im Märchenkino eine romantische Naturidylle zaubern, im Abenteuerfilm als klirrend kalte Eiswüste zur puren Bedrohung avancieren, sich in der Komödie für rasanten Schlitterspaß anbieten oder im Drama eine emotional verätselte Landschaft bilden. Denn seine konzentrierte, strenge Absolutheit vermag alle Facetten des (Über-)Lebens zu reflektieren. „Winter is Coming“!

Literatur:

Brunner, B. (2016): Als die Winter noch Winter waren. Geschichte einer Jahreszeit, Berlin: Galiani.

ISBN 978-3869711294

Leitung:

Dr. Nathalie Mispagel

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
10:15-11:45 Uhr

Couchreisen – Ägypten in der Fremde

Seminar: 2024 2161

Die Couchreisen gehen in die nächste Runde: Gemeinsam erkunden wir das Alte Ägypten in virtuellen Welten und gehen erneut auf eine digitale Reise. Das Wintersemester steht im Zeichen berühmter Bildwerke von Persönlichkeiten, die Sie hautnah und auf ganz neuartige Weise erleben werden. Wir besuchen Tempel, Gräber, Museen und

Orte rund um die jeweils vorgestellten Personen, unterstützt durch 3D-Modelle, und zeichnen (Objekt-) Biografien lebendig nach. Im virtuellen Raum bringen wir Objekte zusammen, die heute getrennt sind und präsentieren sie so im einstigen Kontext und Glanz, von der prädynastischen Zeit bis zur Spätzeit.

Leitung:

Dr. Katja Weiß

Anmeldeschluss:

23.10.2024

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Fr, 08.11., 29.11., 13.12.,
10.01., 31.01., 18:15-19:45 Uhr

Die Denkmäler von Gebel es-Silsila – von Steinbrüchen und Kapellen

Seminar: 2024 2162

Das Steinbruchgebiet von Gebel es-Silsila mit seinen zahlreichen Denkmälern gehört zu den faszinierendsten archäologischen Stätten Ägyptens. Beidseits des Nils gelegen, erstreckt es sich gleich über mehrere Kilometer. Touristisch zugänglich ist jedoch nur das Gebiet der Westseite mit dem berühmten Speos des Haremhab sowie zahlreichen Kapellen und Stelen.

Das Blockseminar nimmt die wichtigsten Hinterlassenschaften der Westseite in den Blick und arbeitet ihre Beziehung

zum Nil heraus, der in Gebel es-Silsila eine zentrale Rolle spielte. Wie diese konkret aussah, wird anhand jüngster Forschungsergebnisse diskutiert.



Foto: © Dr. Carola Vogel

Leitung:

Dr. Carola Vogel

Anmeldeschluss:

17.12.2024

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Fr, 10.01., 17.01., 24.01.,
31.01., 07.02., 10:15-11:45 Uhr

**Freundeskreis Ägyptologie
an der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz e.V.**

Ägyptologie -
eine Wissenschaft, die fasziniert

Wissenschaftler, Studierende und externe
Interessierte unterstützen das Fach Ägyptologie in
Mainz materiell und ideell

Regelmäßige Gastvorträge und spezielle Veranstal-
tungen für Mitglieder bieten Einsichten in das
Alte Ägypten und die aktuelle Forschung

Auch interessiert?

freundeskreis-aegyptologie@uni-mainz.de
www.freundeskreis-aegyptologie.uni-mainz.de



All About Marrakech

Seminar: 2024 2163

Die Stadt Marrakech, im südlichen Marokko gelegen, ist heute im 21. Jahrhundert zu einem weltweiten Touristenmagneten geworden. Das Seminar wird am Beispiel von Marrakech historische Entwicklungen und kulturelle Sachverhalte sowie westliche Einflüsse thematisieren. Marrakech wird dabei immer der Ausgangspunkt und der Endpunkt der wissenschaftlichen Betrachtung und Analyse sein.

Die einzelnen Themen lauten:

- Die Imagination von Marrakech ist (fast) überall (z.B. Mainzer Cocktail „Marrakech für Zwei“): Touristenmetropole Marrakech?
- Marrakech und die Herrscherdynastien des Maghreb.
- Marrakech und die islamische Stadtplanung sowie die historische Stadtentwicklung.

- Marrakech und das französische Protektorat.
- Marrakech und der „Gelbe Pantoffel“.
- Marrakech und Hollywood.
- Marrakech und die europäisch-amerikanische Literatur.
- Marrakech und das doppelte Weltkulturerbe der UNESCO.
- Marrakech und das Wohnhaus: Das Jahrzehnt des Riad (1998-2008).
- Marrakech und die Gärten des Paradieses.
- Marrakech und die Akrobaten „Ouled Ahmad ou Moussa“.
- Marrakech und das Prinzip „Gender“ oder die andere Freiheit.
- Marrakech und vieles mehr . .

Literaturtipps finden Sie unter:

<https://www.blogs.uni-mainz.de/fb09kulturgeographie/anton-escher>

Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Anton Escher

Anmeldeschluss:

21.01.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

3 Termine: Di bis Do, 11.02., 12.02., 13.02., 10:15-13:15 Uhr und 14:15-17:15 Uhr

Menschen im Aufbruch – Zur Sozialstruktur im römischen Mainz

Seminar: 2024 2158

Die römische Grenzmetropole Mogontiacum (Mainz) war ein Ort mit überregionaler Strahlkraft, in der die militärische Präsenz, das wirtschaftliche Treiben und die Diversität der Bevölkerung das Stadtbild prägten. Die städtische Infrastruktur und die vielfältigen Angebote luden die Menschen zum Verweilen ein, dennoch war der Standort für viele Menschen nur ein Ziel von weiteren auf ihrer Reise.

Welche archäologischen Objekte und Befunde erzählen von diesem facettenreichen Zusammenleben links und rechts des Rheins? Wieso entschied man sich zum Aufbruch? Welche Intentionen,

Wünsche und Träume wurden in Mogontiacum realisiert, welche blieben unerfüllt?

Diese und weitere Fragen werden wir gemeinsam im Rahmen eines zweitägigen Blockseminars beleuchten. Hierzu laden wir Sie in die Räumlichkeiten des Leibniz-Zentrums für Archäologie am Rande der Altstadt ein. Am zweiten Veranstaltungstag werden wir eine halbtägige Exkursion im Mainzer Stadtgebiet unternehmen und Orte aufsuchen, die das Zusammenleben in römischer Zeit auch heute noch exemplarisch bezeugen. Abschließend erhalten Sie archäologische Literaturtipps für das Selbststudium.

Leitung:

Lisa Böhrer-Rübeling M. A.
Dr. Anna Kieburg

Anmeldeschluss:

05.01.2025

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

2 Termine: Fr, 24.01., Sa, 25.01.,
09:15-16:15 Uhr

Hinweis:

Diese Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Leibniz-Zentrums für Archäologie statt.

Paulus

Seminar: 2024 2170

Die Paulusbriefe stellen einen frühen und wesentlichen Teil des Neuen Testaments dar. Neben einer kurzen Einführung in antike Briefliteratur und -sammlung sowie philosophische und theologische Voraussetzungen des Alten Testaments und des ersten nachchristlichen Jahrhunderts stehen die historischen Umstände und die Theologie der Briefe im Zentrum, naturgemäß vor allem die präzise Bestimmung des göttlichen und des menschlichen Anteils am Gelingen eines christlichen Lebens.

Der vorlesungsartige Kurs bietet regelmäßig Gelegenheit zu Fragen aller Art und Diskussion substantiell abweichender Meinungen.

Die Anwesenden seien gebeten, ihre persönliche Lieblingsbibel mitzubringen und auf relevante Textabweichungen hinzuweisen. Andere Texte werden als Kopien zur Verfügung gestellt.

Leitung:

Dr. Norbert Jacoby

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
14:15-15:45 Uhr



SCHULE DES SEHENS – Schaufenster für Wissenschaft und Kunst der JGU

Geplante Ausstellungen / Veranstaltungen für das Wintersemester 2024/25 [Eintritt frei]

19.09. – 25.10.2024

Karten ausstellen – Räume versammeln: Masterstudierende der Medienwissenschaften präsentieren eine Ausstellung mit Objekten aus der Kartensammlung des Geografischen Instituts der JGU zu historischen sowie aktuellen kartografischen Darstellungen der Stadt Mainz

November 2024 – Januar 2025

Visions for Climate – Voices for Climate: Künstlerische Projekte von Studierenden zum Thema Klimawandel

27.11.2024, 18:15 Uhr

Festvortrag anlässlich des 10jährigen Bestehens der Schule des Sehens
Prof. Dr. Johannes Grave (Jena): Mehr als ein Augenblick - Überlegungen zum Betrachten von Bildern

Adresse und Kontakt

Schule des Sehens
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Jakob-Welder-Weg 18
55128 Mainz

Kurator: Dr. Patrick Schollmeyer
Tel. +49 6131 39-25239 | Fax: +49 6131 39-23073 | schuledessehens@ub.uni-mainz.de
Genaue Öffnungszeiten und weitere Informationen: www.schuledessehens.uni-mainz.de

SOZIAL- UND
GESELLSCHAFTS
WISSENSCHAFTEN
SPORT

Manipulation durch die Medien und Manipulation der Medien: Eine Analyse

Seminar: 2024 2250

Die Medien manipulieren uns ständig!“ – so oder ähnlich werden heute oft Gespräche geführt. Manipulation ist in der Tat ein wichtiges Thema unserer Zeit. Worum es dabei wirklich geht, ist Gegenstand dieses Seminars. Es werden sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus journalistisch-praktischer Perspektive die diversen Möglichkeiten der Manipulation wie die nicht sachgerechte

Auswahl von Informationen und die nicht wertfreie Sprache behandelt. Thema ist auch, wie die Medien ihrerseits manipuliert werden. Interessengruppen aus vielen Bereichen der Gesellschaft versuchen, Einfluss auf die Medien zu nehmen. Schließlich geht es um die Rolle der so genannten „neuen“ Medien wie „Alternative“ Nachrichtenseiten, Nachrichten in Messenger-Diensten etc.“

Leitung:

Prof. Bernd-Peter Arnold

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 24.10. bis 06.02.,
14:15-15:45 Uhr

Künstliche Intelligenz – Der Siegeszug einer Technologie in alle Lebensbereiche

Seminar A: 2024 2260 / Seminar B: 2024 2261

Künstliche Intelligenz (KI) wird in immer mehr Bereichen unseres Lebens eingesetzt. Sie schreibt selbstständig Texte, kreiert überzeugende Bilder auf der Grundlage einfacher Textbefehle (sogenannter „Prompts“), komponiert Musik, gestaltet Filme oder unterstützt Ärzte bei ihren Diagnosen und Operationen. Auch in Unternehmen und in vielen weiteren Einsatzbereichen finden sich für Künstliche Intelligenz fast täglich neue Einsatzfelder in Produktion, Logistik oder Marketing und Personalwesen.

Die Einsatzmöglichkeiten für KI sind heute schon nahezu unbegrenzt und entwickeln sich weiterhin rasant, fast täglich kommen neue hinzu. So ist KI mittlerweile auch in unserem ganz persönlichen (Alltags-) Leben angekommen. Es sollen deshalb auch ab und zu praktische Anwendungen (auf einfachem, spielerischem Niveau) gezeigt und ausprobiert werden.

Neben vielen Neuigkeiten rund um KI werden in der Veranstaltung auch damit zusammenhängende Chancen und Risiken sowie ethische und moralische, aber auch aktuelle politische und regulatorische Themen in den Blick genommen.

Leitung:

Dr. Michael Raffel

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine Kurs A:

Jeden Mi vom 16.10. bis 12.02.,
10:15-11:45 Uhr
es entfallen: 20.11., 27.11., 04.12.

Termine Kurs B:

Jeden Mi vom 16.10. bis 12.02.,
13:30-15:00 Uhr
es entfallen: 20.11., 27.11., 04.12.

Ruhestand was nun? Ruhestand, was tun statt auszuruhen!

Seminar: 2024 2267

Das Seminar will Impulse geben, diesen neuen Lebensabschnitt selbst zu bestimmen, sinnvoll aktiv zu gestalten, um Wünsche und Interessen aktiv umsetzen zu können.

Nach dem Motto: Jeder, der geistig und körperlich fit bleiben möchte, suche sich eine Beschäftigung, die ihm Freude macht.

Es kann um Themen gehen wie:

- Abschied von der alten gewohnten Struktur. Streng geregelter Arbeitsablauf fällt plötzlich weg.
- Wie kann eine neue Struktur aussehen? (Bednarz)
- Älterwerden will gelernt sein (H. und H. Radebold)
- Die Phase des Ruhestandes kann länger dauern als die vorangegangenen Phasen, nämlich länger als 25 Jahre!

- Die subjektive Gesundheit. Was ist das? (Susanne Wurm)
- Bestandsaufnahme der gegenwärtigen gesundheitlichen Situation.
- Das soziale Alter: Zeige mir deine Freunde, und ich sage dir, wer du bist! (S. Voelpel)
- Frage nach neuen Aktivitäten, z. B. Ehrenamt. (D. Giersberg)
- Thematik der Altersdiskriminierung (Klaus Rothermund u. Anne-Kathrin Mayer)

Literatur:

Bednarz D. (2018): Zu jung für alt. Vom Aufbruch in die Freiheit nach dem Arbeitsleben, Hamburg: Edition Körper. ISBN 978-3896842657

Leitung:

Elisabeth Mohr

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

8 Termine: Di, 22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 14.01., 21.01., 14:00-15:30 Uhr

Grundlagen und neuere Entwicklungen der Geldpolitik

Seminar: 2024 2264

An fünf Terminen referieren Mitarbeiter*innen der Hauptverwaltung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland der Deutschen Bundesbank zu folgenden

Themen:

- Die Aufgaben der Deutschen Bundesbank im Rahmen des ESZB
- Die Europäische Geldpolitik
- Von Bargeld bis Bitcoin – Digitalisierung im Zahlungsverkehr
- Die Rolle und Aufgaben der Bundesbank in der Bankenaufsicht
- Corona, Krise, Kriege – Ein Ausblick in den Rückspiegel

Hinweise:

Bitte bringen Sie zu allen Terminen einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Aufgrund unseres angepassten Sicherheitskonzeptes müssen mitgebrachte Taschen und Rucksäcke ab einer Größe von 25x25x10 cm immer sowie kleinere Gepäckstücke stichprobenweise überprüft werden.

Leitung:

Uwe Peter

Anmeldeschluss:

23.10.2024

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Mi, 13.11., 20.11., 27.11., 04.12., 11.12., 14:00 - 15:30 Uhr

Hinweis:

Die Veranstaltung findet in den Räumen der Deutschen Bundesbank statt.

Resilient bleiben im Alter – Wie geht das?

Seminar: 2024 2265

Resilienz ist der Prozess der Aufrechterhaltung oder Rückgewinnung der psychischen Gesundheit während oder nach aufreibenden Lebensereignissen. Die Tatsache, dass einige Menschen nicht oder nur kurzfristig erkranken, obwohl sie großen psychischen oder physischen Belastungen ausgesetzt sind, weist darauf hin, dass protektive Mechanismen existieren, welche die Entwicklung von stressbedingten Erkrankungen verhindern. Der Schwerpunkt des Im-

pulsvortrages liegt auf der Verbesserung der Gesundheitskompetenz der Zuhörerinnen und Zuhörer sowie der Wissensvermittlung zum Thema Resilienz im Alter aus psychologischer Perspektive. Im Vortrag werden verschiedene evidenzbasierte „Schutzfaktoren“ vorgestellt und wie diese trainiert werden können, um alltägliche Belastungen besser zu bewältigen und trotz dieser Belastungen gesund zu bleiben und resilient alt zu werden.

Leitung:

Kate Utzschneider

Anmeldeschluss:

23.10.2024

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Mo, 18.11., 09:00-12:00 Uhr

Hinweis:

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Leibniz-Instituts für Resilienzforschung, Wallstraße 7, 55122 Mainz statt.

Kindheit und Jugend zweier Achtundsechziger (Babyboomer)

Seminar: 2024 2263

Eine Einladung zum Vergleichen, auch mit dem eigenen Leben

Mit dem Älter werden wachsen zwei Bedürfnisse: das eigene Leben nochmals an sich vorbeiziehen zu lassen und andererseits Spuren zu legen, also dafür zu sorgen, dass man, mindestens bei den Liebsten, länger in Erinnerung bleibt. Um beide Bedürfnisse dreht sich dieses Seminar.

Ausgangspunkt sind zwei autobiografische Texte. Peter Kurzeck, Frankfurter Schriftsteller (1943-2013), erzählt auf der CD „Ein Sommer, der bleibt“ vom Dorf seiner Kindheit, und Henning von Vieregge in „Unter der Glückshaube, Wie

ich erwachsen wurde“, Wiesbaden, 2024 von Kindheit und Jugend.

Beide sind Achtundsechziger. Zusammen mit den Babyboomern geht es um die Jahrgänge von Mitte der vierziger bis Mitte der sechziger Jahre. Sollten Teilnehmer/innen eigene Lebenserinnerungen aufgeschrieben haben, können diese gern eingebracht werden. Auf Wunsch kann auch darüber informiert werden, was man als Selfpublisher zu beachten hat.

Prof. Bernd-Peter Arnold setzt, wie in den zurückliegenden gemeinsamen Seminaren, Impulse aus medienwissenschaftlicher Sicht. Er erwarten Sie ein kurzweiliges Seminar mit vielen Anregungen.

Leitung:

Dr. Henning von Vieregge
Prof. Bernd-Peter Arnold

Anmeldeschluss:

17.12.2024

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Do, 09.01., 16.01., 23.01.,
30.01., 06.02., 12:15-13:45 Uhr

Neue Mächte – China und Russland im Nahen Osten (Wiederholungskurs)

Seminar: 2024 2262

Lange Zeit waren die USA, zusammen mit Europa und hier vor allem Großbritannien und Frankreich, die bestimmende Macht im Nahen Osten. Durch das russische Eingreifen im syrischen Bürgerkrieg, den amerikanischen Rückzug aus Afghanistan und chinesische Investitionen und Kooperationen, hat sich

das geopolitische Gefüge rund um den Nahen Osten deutlich verändert. Das Seminar geht dem nach und fragt besonders nach den Auswirkungen für Europa, auch mit Blick auf Migrations- und Fluchtbewegungen sowie das geopolitische Gestaltungspotential südlich des Mittelmeers.

Leitung:

Dr. Jörn Thielmann

Anmeldeschluss:

17.12.2024

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

2 Termine: Fr, 10.01., Sa, 11.01.,
09:30-17:00 Uhr

Sport in den Medien – Zugang für alle oder Privileg weniger?

Seminar: 2024 2270

Die Veranstaltung will Informationen und Hintergründe zur Entstehung und Entwicklung von Sportübertragungsrechten vermitteln.

Das Jahr 2024 ist ein wichtiges Sportjahr mit zahlreichen Sportgroßveranstaltungen im In- und Ausland. Viele Millionen Menschen in Deutschland haben die Ereignisse am Bildschirm mit Spannung verfolgt bzw. werden dies tun. Sportinteressierte fragen sich: In welchem Programm kann ich das Ereignis sehen? Warum wurden die Spiele der gerade zu Ende gegangenen Fußball-EM von 4 verschiedenen Sendern gezeigt? Warum benötigt man 2 Abos, um die Spiele des Lieblings-Vereins in der Fußball-Bundesliga live verfolgen zu können?

Antworten auf diese und andere spannenden Fragen zu einem in der Öffentlichkeit nur wenig bekannten Thema werden in der Veranstaltung gegeben.

Sender, Agenturen und Verbände sind die Akteure auf dem „Sportrechtemarkt“, einer Branche, bei deren Tätigkeit Jahr für Jahr Hunderte Millionen Euros umgesetzt werden. Das Funktionieren dieses Marktes, rechtliche Grundlagen, wirtschaftliche Zusammenhänge und (medien-)politische Aspekte des Erwerbs und Verkaufs von Sportübertragungsrechten werden näher erläutert. Beispiele aus der Praxis sollen die Thematik transparent und verständlicher machen.

Leitung:

Michael Amsinck

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

140 € (126 €)

Termine:

Jeden Do vom 24.10. bis 16.01.,

10:15-11:45 Uhr

es entfällt: 12.12.

Freunde der Universität Mainz e.V.

www.freunde.uni-mainz.de

WIR...

- ermöglichen Projekte, für die öffentliche Mittel nicht oder nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen,
- fördern den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs,
- ergänzen und bereichern das Universitätsleben mit unseren Veranstaltungen,
- stärken das Netzwerk der JGU und damit den Wissenschaftsstandort Mainz.

Gerne informieren wir Sie unter www.freunde.uni-mainz.de über unsere Vereinigung und unser Engagement. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie in unserem Kreis willkommen zu heißen!

Helmut Rittgen

Vorsitzender der Vereinigung

GESCHÄFTSSTELLE

Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2 ■ 55128 Mainz ■ Telefon +49 6131 39-26 449

E-Mail freunde@uni-mainz.de ■ www.freunde.uni-mainz.de



Die Vereinigung der Freunde der Universität Mainz e.V. wurde 1951 gegründet.

Mit aktuell rund 900 Mitgliedern pflegen wir ein Netzwerk, das kontinuierlich wächst. Hier engagieren sich Unternehmen der Region, Angehörige der Hochschule, Gutenberg-Alumni sowie Persönlichkeiten aus allen gesellschaftlichen Bereichen, die sich „ihrer“ Universität besonders verbunden fühlen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Forschung, Lehre und Studium an der JGU ideell und materiell zu fördern – und dies seit mehr als 70 Jahren.



MATHEMATIK
NATURWISSENSCHAFTEN
TECHNIK
UMWELT
MEDIEN

Wer hat Angst vor Mathematik?

Seminar: 2024 2350

Mathematik ist für viele ein Schreckensfach. Das ist schade, denn Mathematik kann begeistern, kann spannend sein. Leider geht das meist im Mathematikunterricht an der Schule unter, weil nur öder Formalismus ohne jeden Kontext gelehrt wird. Die Veranstaltung soll deshalb natürlich kein Minikurs in Mathematik werden, sondern mehr darum gehen, warum Mathematik Spaß macht, welche praktischen Probleme man da-

mit lösen kann (Mathematikerinnen und Mathematiker würden sich ja eher die Zunge abbeißen als auf die Motivation für das Vorgehen hinzuweisen) und generell vermitteln, wie Mathematik hilft leichter Lösungen zu finden, statt einfach herumzuprobieren.

Kernsatz: „Mathematiker sind faule Leute“
Ein wenig Mathematikphilosophie (es ist nicht alles so präzise wie es scheint) wird das Ganze abrunden.

Leitung:

Prof. Dr. Alfred Ziegler

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
12:15-13:45 Uhr

Chemiegeschichte(n) – geschüttelt und gerührt – Wissenschaft in der Küche

Seminar: 2024 2367

Kulinarische Rätsel und Geheimnisse naturwissenschaftlich erklärt. Labor- und Küchentechnik: Konvektion, Konduktion, Kondensation - Kochen, Dämpfen, Dünsten, Garen, Schmoren, Braten, Frittieren, Rösten, Backen, Grillen, Lava-Steine, WOK - mit und ohne Fett/Öl, süß, salzig, essigsauer, mit und ohne Aromastoffe, Farbstoffe und Gewürze - aber mit Mineralien und Vitaminen

sonstiges: Konservierungsmethoden, Enzyme, Diabetes, Verdauung, Küchenhygiene, Molekularküche

Literaturangaben:

Herrmann F. J. u. a. (2016): Die Lehrküche, Hamburg: Verlag Handwerk und Technik. ISBN 978-3582400390

Schwedt G. (2015): Experimente rund ums Kochen, Braten, Backen, Weinheim: Wiley-VCH.

ISBN 978-3527339679

Baltes W. (2011): Lebensmittelchemie, Berlin: Springer Verlag.

ISBN 978-3642165382

Leitung:

Dr. Gabriele Schwab

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 25.10. bis 07.02.,
10:15-11:45 Uhr

Herbstvogelzug

Seminar: 2024 2360

Bei unserer naturkundlichen Herbstwanderung durch eine Agrarlandschaft östlich von Wiesbaden, wollen wir besonders nach ziehenden Vogelarten schauen. In den letzten Jahren wurden in diesem Gebiet einige wertvolle Flächen angelegt, aber auch die geernteten

Äcker sind oft ein begehrter Rastplatz auf dem Zug in die Winterquartiere. Mitte Oktober können hier tagziehende Fincken- und Drosselschwärme beobachtet werden, aber auch mal durchziehende Limikolen oder mit Glück auch größere Kranichtrupps.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Di, 22.10., 10:00-12:30 Uhr

Hinweis:

eigene Anreise,
bitte gerne Fernglas mitbringen

Vögel im Winter – Wintervogelfütterung

Seminar: 2024 2361

Bei unserem ornithologischen Winter-spaziergang im Kurpark Wiesbaden können die Teilnehmenden viele Wintervogelarten sehr gut aus der Nähe beobachten, da sie dort an die Anwesenheit von Menschen sehr gut gewöhnt sind. Neben Vögeln, die hier das ganze Jahr verweilen, können im Winter auch immer wieder spezielle Wintergäste wie

Erlenzeisige oder auch mal jagende Eisvögel beobachtet werden. Hierzu passend, werden die unterschiedlichen Möglichkeiten einer artgerechten Vogelfütterung im Winter vorgestellt und Tipps gegeben, wie auch der eigene Garten attraktiv für möglichst viele Vogelarten gestaltet werden kann.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

01.11.2024

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Do, 28.11., 11:00-13:30 Uhr

Hinweis:

eigene Anreise, bitte gerne Fernglas mitbringen

Heimische Spechte und andere Waldbewohner

Seminar: 2024 2362

Bereits Anfang Februar beginnt die Balzzeit der Spechte. Sobald das Wetter etwas freundlicher wird, sind wieder ihre typischen Trommeleinlagen zu hören. Lernen Sie die unterschiedlichen Trommelreihen und Rufe unserer heimischen

Spechte kennen. Hierzu werden passende Apps vorgestellt, die bei der Bestimmung helfen können. Aber natürlich werden wir bei unserer kleinen Wanderung auch auf andere Tiere und Pflanzen am Wegesrand achten.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

10.01.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Do, 06.02., 14:00-16:30 Uhr

Hinweis:

eigene Anreise, bitte gerne Fernglas mitbringen

Mit Lichtgeschwindigkeit durch das Sonnensystem

Seminar: 2024 2365

Machen Sie es sich bequem und kommen Sie mit auf eine Reise durch unser Sonnensystem! In Echtzeit fliegen wir in dieser Veranstaltung mit Lichtgeschwindigkeit durch unser Sonnensystem und erleben so die schiere Größe und Ausdehnung des Weltalls. Gerne begleite ich Sie auf dieser Tour als Ihr Guide, weise Sie auf interessante Sehenswür-

digkeiten, wie Planeten, Kometen und Asteroiden hin, und vermittele Ihnen das nötige astrophysikalische Hintergrundwissen, um sich im Sonnensystem zurechtzufinden und die spannenden Phänomene, denen wir begegnen werden, zu verstehen. Keine Vorkenntnisse nötig, aktives Fragen und Staunen erwünscht!

Leitung:

Niklas Pascal Ehlert M. A.

Anmeldeschluss:

17.12.2024

Gebühren:

60 € (54 €)

Termin:

Sa, 11.01., 09:00-16:00 Uhr

Schmerz und Alter: Mythen, was wir wissen und was wir tun können (Wiederholungskurs)

Seminar: 2024 2363

Zunehmende Schmerzen gelten als selbstverständliche Begleiterscheinung des Alterns. Neuere Untersuchungen zeigen für einige Schmerzformen, vor allem für Rückenschmerzen, einen dieser Überzeugung widersprechenden Rückgang, vor allem bei der ältesten Gruppe mit dem stärksten „Verschleiß“. Sichtbare Veränderungen der Wirbelsäule sind in der Regel nur einfache Alterserscheinungen und nicht die hauptsächliche Ursache von Rückenschmerzen.

Medizinische, psychologische und physiotherapeutische Aspekte und sinnvolle Behandlungsmöglichkeiten von Schmerz zu vermitteln ist ein Ziel des interdisziplinären Konzeptes der Dozierenden. Unbegründeten Ängsten entgegenzuarbeiten, günstige Strategien im Umgang mit Schmerz zu vermitteln und Selbsthilfe zu fördern sind weitere Ziele des Seminars.

Leitung:

Dr. Paul Nilges
Dr. med. Bernd Nagel
Monika Krack
Helge Poesthorst

Anmeldeschluss:

01.11.2024

Gebühren:

60 € (54 €)

Termin:

Sa, 23.11., 09:00-17:00 Uhr

Nachhaltiges Wassermanagement in Zeiten des Klimawandels

Seminar: 2024 2380

Wasser ist spannend und komplex. Es ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen und wirkt in alle Lebensbereiche hinein. In direkter Form z.B. Trinkwasser als Lebensmittel, oder indirekt z.B. Niederschlag in die Landwirtschaft – aber auch in die Forstwirtschaft, wo vor 300 Jahren der Begriff der Nachhaltigkeit entwickelt wurde. Industrie und Gewerbe funktionieren ohne Wasser nicht, und auch unsere konventionelle Art der Stromerzeugung ist auf Wasser angewiesen. Die Hygiene in unseren Städten und Dörfern ist ohne Wasser kaum vorstellbar, dabei ist Wasser auch ein Ort für Freizeitaktivitäten und Verkehrsabläufe.

In dem Seminar besprechen wir das Verhältnis von Wasserangebot und Nachfrage sowohl global als auch regional. Wir müssen uns dabei auch mit den Auswirkungen des Klimawandels auf den Wasserhaushalt beschäftigen. Beispiele für ein Süßwassermanagement, das sich an den Prinzipien der Nachhaltigkeit und an den Erfordernissen des Klimawandels orientiert, werden insbesondere für unsere Siedlungen vorgestellt, diskutiert und bewertet. Bei der Behandlung der Wasserqualität stehen die hygienischen Parameter im Vordergrund. Theoretische Überlegungen werden durch zwei Exkursionen in ein Wasserwerk und eine Kläranlage vertieft.

Leitung:

Dr. Helmut Lehn

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

160 € (144 €)

Hinweis:

eigene Anreise

Termine:

9 Termine: Do, 31.10., 07.11., 14.11., 28.11., und Di, 05.11., 12.11., 26.11., 10:15-11:45 Uhr

Di, 19.11., 10:00-13:00 Uhr: Exkursion Wasserversorgung Biesbesheim

Do, 21.11., 10:00-13:00 Uhr: Exkursion Abwasserbehandlung Wiesbaden

Informationen zum genutzten Endgerät

Smartphones und Tablets können verschiedene Betriebssysteme haben und unterscheiden sich dadurch in der Handhabung. Damit in den Kursen nicht allzu große Unterschiede bestehen, gibt es Angebote speziell für die Nutzerinnen und Nutzer der verschiedenen Betriebssysteme: **iOS und Android**.

Wenn Sie unsicher sind, welches Betriebssystem Sie haben, können diese Anhaltspunkte vielleicht helfen:

Ist Ihr Gerät vom Hersteller Apple (Logo: angebissener Apfel), hat es das Betriebssystem **iOS**.

Ist Ihr Gerät von anderen Herstellern wie Samsung, Huawei, LG, HTC, Sony, Xiaomi, Google etc., ist es wahrscheinlich, dass Sie **Android** haben.

Wenn Sie ein Windows-Gerät haben, sind weder iOS- noch Android-Kurse richtig für Sie.

Wenn Sie sich unsicher sind, über welches Betriebssystem Ihr Gerät verfügt, nehmen Sie bitte zu den Sprechzeiten (vgl. S. 5) Kontakt mit uns auf.

W-LAN Sprechstunde

Seminar A: 2024 2372 / Seminar B: 2024 2373

Sie sind neu bei uns und benötigen Hilfe beim Erstellen Ihrer Zugangsdaten oder sind schön länger bei uns und haben Ihre Zugangsdaten nicht mehr? Dann kommen Sie gerne zur W-Lan Sprechstunde. Sie können innerhalb der genannten Zeit vorbei kommen, damit wir gemeinsam Ihre Accountdaten einrichten können. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen vorab an.

Um Ihre Daten problemlos einrichten zu können, bringen Sie bitte Ihre mobilen Endgeräte mit.

Leitung:

Natalie Rieckhof

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

kostenfrei

Termin Kurs A:

Mi, 09.10., 10:00-12:00 Uhr

Termin Kurs B:

Do, 10.10., 13:00-15:00 Uhr

Hinweis:

Bitte bringen Sie Ihre mobilen Endgeräte mit (Laptops, Tablets oder Smartphones), damit wir das Erlernte direkt anwenden können.

Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-) Einsteiger*innen

Seminar A: 2024 2370 / Seminar B: 2024 2371

Egal ob Präsenz- oder Online-Seminare, digitale Tools werden immer häufiger genutzt. Ob das Aufrufen von Unterlagen, die von unseren Dozierenden auf Moodle hochgeladen wurden oder das Einloggen in das WLAN auf unserem Campus oder die Nutzung von Big Blue Button: es gibt immer wieder neue

technische Herausforderungen. Viele von Ihnen sind mit diesen und anderen Online-Tools inzwischen wahrscheinlich gut vertraut, doch für diejenigen, die diese Tools noch nicht kennen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten, bieten wir eine technische Einführung.

Leitung:

Natalie Rieckhof

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

kostenfrei

Termin Kurs A:

Di, 15.10., 10:00-12:00 Uhr

Termin Kurs B:

Do, 17.10., 13:00-15:00 Uhr

Hinweis:

Bitte bringen Sie Ihre mobilen Endgeräte mit (Laptops, Tablets oder Smartphones), damit wir das Erlernete direkt anwenden können.

Smarte Geräte und besondere Funktionen

Seminar: 2024 2392

In Theorie (Vortrag) und Praxis (Fragen, Beispiele) betrachten wir vier Funktionalitäten auf smarten Geräten genauer, primär für iPhone/iPad von Apple (Betriebssysteme iOS/iPad-OS, aktuelle Version). Besitzer von Smartphones und Tablets unter Android sind ebenfalls willkommen. Allerdings kann aufgrund der unterschiedlichen Hersteller und Android-Versionen im Praxisteil weniger auf individuelle Fragen eingegangen werden. Die Theorie wird für beide Betriebssysteme vorgestellt.

Beim ersten Termin geht es um Cloud-Dienste. Neben den beiden großen Anbietern Apple und Google gibt es herstellerspezifische und herstellerunabhängige Dienste.

Suchdienste und Suchmaschinen stehen im Mittelpunkt des zweiten Termins. Durch Künstliche Intelligenz (KI) kommt ein weiterer Aspekt für das Suchen im Netz dazu.

Der dritte Vormittag steht im Zeichen der Navigation. Hier gibt es Alternativen zu den beiden Großen, besonders für die off-line Navigation. Daneben gibt es spezifische Navigationsdienste wie z.B. zum Wandern oder Radeln.

Das Thema „Spielen“ schließt das Seminar ab. Für Menschen, die nicht mit einer Spielekonsole groß geworden sind, kann Spielen am smarten Gerät durchaus einen Nutzen haben. Fallstricke gilt es jedoch auch zu beachten.

Leitung:

Andreas Schmidt

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

4 Termine: Di, 29.10., 26.11., 10.12.,
07.01., 09:00-12:00 Uhr

Erste Schritte mit dem Smartphone oder Tablet (Betriebssystem: Android)

Seminar: 2024 2390

Sie besitzen ein Smartphone oder Tablet mit dem Betriebssystem Android, nutzen es aber noch gar nicht so richtig? In diesem Einsteiger-Praxiskurs lernen Sie, wozu das Gerät genutzt werden kann, welche nützlichen Einstellungsmöglich-

keiten es gibt und wie Sie sich mit einem WLAN-Netzwerk verbinden, um darüber ins Internet zu gehen. Außerdem wird besprochen, was eigentlich Apps sind und wie man diese aufs eigene Gerät bekommt (und wieder entfernt).

Leitung:

Jeanine Wein M. A.

Anmeldeschluss:

18.10.2024

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

4 Termine: Jeden Fr vom 08.11. bis 29.11., 10:00-13:00 Uhr

Hinweis:

Bitte bringen Sie Ihr (aufgeladenes) Smartphone oder Tablet mit dem Betriebssystem Android mit. Idealerweise wissen Sie, welchen Vertrag/welche Tarifkonditionen Sie mit Ihrem Gerät haben (oder bringen die Unterlagen dazu mit). Wenn Sie bereits ein Google-Konto eingerichtet haben, bringen Sie bitte Ihre Zugangsdaten (Nutzername und Passwort) hierzu mit.

WhatsApp und Co. – Kommunikation mit dem Smartphone

Seminar: 2024 2391

Hand aufs Herz: Nutzen Sie WhatsApp auf Ihrem Smartphone? Wenn ja, sind Sie in zahlreicher Gesellschaft: Zwei Milliarden Menschen weltweit nutzen den Kommunikationsdienst aktiv. Doch was genau macht diese Anwendung so beliebt? Was sind die Schattenseiten dieses Dienstes? Und welche Alternativen gibt es? Mit diesen Fragen wollen wir uns im Kurs beschäftigen. Dabei soll auch das

praktische Ausprobieren von Kommunikationsapps und deren Funktionen (Chat, Videotelefonie etc.) nicht zu kurz kommen.

Der Kurs richtet sich an alle, die über Grundkenntnisse im Umgang mit Smartphone und Tablet verfügen und mehr zum Thema Kommunikation wissen wollen. (Es ist nicht erforderlich, WhatsApp auf dem Gerät installiert zu haben!)

Leitung:

Jeanine Wein M. A.

Anmeldeschluss:

17.12.2024

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

4 Termine: Jeden Di vom 07.01. bis 28.01., 10:00-13:00 Uhr

SPRACHEN

English Elementary A2

Seminar: 2024 2450

Auf einem mittlerweile „fortgeschrittenen“ Anfängerniveau werden die Grundlagen des Englischen erarbeitet mittels vielfältiger Übungen, wobei auch Audios und Videos zum Einsatz kommen.

Das Unterrichtstempo richtet sich ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen der Teilnehmenden. Sie werden viele Gelegenheiten zum freien Sprechen bekommen, so dass Sprechhemmungen abgebaut werden und Sie Spaß und Freude im Umgang mit der englischen Sprache haben.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Life Elementary Second Edition A1.2/A2.1 Student's Book and Workbook (Combo Split Edition B)+Audio CD+App, Unit 7-12, ab Lektion 8

Cornelsen Verlag, ISBN 978-1-337-28562-9

Leitung:

Bernd Espenschied M. A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
08:30-10:00 Uhr

English Pre-Intermediate B1

Seminar: 2024 2451

Der Kurs steht nun am Beginn des fortgeschrittenen B1-Niveaus und richtet sich an Teilnehmende mit guten Grundkenntnissen in Englisch.

Auf der Basis eines modernen Lehrbuchs, das zusätzlich zu Audio und Video umfangreiches Online-Material bietet, festigen wir die grammatischen Grundlagen der englischen Sprache und bauen diese wie auch das Vokabular weiter aus.

Durch viele anregende Themen werden Sie reichlich Gelegenheit zum freien

Sprechen und Diskutieren bekommen, so dass etwaige noch bestehende Sprechhemmungen weiter abgebaut werden.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Headway Pre-Intermediate, 5th Edition (ab Lektion 11)

Student's Book, Part B (Unit 7-12), ISBN 978-0-19-452777-4

Workbook, ISBN 978-0-19-452914-3

Leitung:

Bernd Espenschied M. A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
08:30-10:00 Uhr

Global English Upper-Intermediate B2

Seminar: 2024 2452

Der Kurs richtet sich an Lernende, die über gefestigte Kenntnisse der englischen Sprache und Grammatik verfügen, sich aber zuweilen noch unsicher fühlen und ihre Kenntnisse deshalb weiter festigen und ausbauen wollen.

Zusätzlich zu den Übungen und vielfältigen Themen des modernen, global ausgerichteten Lehrbuchs werden Kultur und Literatur der englischsprachigen Welt behandelt. Für den Unterricht adaptierte Texte werden hierzu in Kopie zur Verfügung gestellt.

Im Kurs liegt der Schwerpunkt weiterhin auf der Mündlichkeit, d.h. Sie werden viele Gelegenheiten bekommen, Ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit zu trainieren und zu verbessern.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Global Upper-Intermediate, Revised Edition (ab Lektion 2)
Package Student's Book with ebook and (Print-) Workbook
Hueber-Verlag, ISBN 978-3-19-862980-2

Leitung:

Bernd Espenschied M. A.

Anmeldeschluss:

20.03.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
10:15-11:45 Uhr

English Advanced C1 (including literature)

Seminar: 2024 2453

Der Kurs richtet sich an weit fortgeschrittene Lernende mit fundierten Kenntnissen der englischen Sprache und Grammatik sowie einer guten bis sehr guten mündlichen Ausdrucksfähigkeit.

Ausgewählte Kapitel der englischen Grammatik werden wiederholt und vertieft. Im Mittelpunkt des Kurses steht die Diskussion.

Zur aktuellen politischen und sozialen Lage in England bzw. in den USA lesen und kommentieren wir Artikel aus englischsprachigen Zeitschriften und Zeitungen.

In der zweiten Hälfte des Semesters werden wir wieder literarische Texte im englischen Original lesen, analysieren und diskutieren.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Students' Book: ISBN 978-1-292-11590-0

Workbook: ISBN 978-1-4479-7666-0

Lektüren:

Great English Short Stories, Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-578601-1

Great American Short Stories, Klett-Verlag, ISBN 978-3-12-577101-7

Leitung:

Bernd Espenschied M. A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
10:15-11:45 Uhr

Französisch A1

für Lernende mit geringen Vorkenntnissen

Seminar: 2024 2454

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden die französische Sprache nach ihren Bedürfnissen und Zielen. Das Unterrichtstempo wird gemeinsam bestimmt. Sie können sich auf einfache Art in wirklichkeitsnahen Situationen verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind, einander zu helfen. Gleichzeitig können sie schriftliche Kompetenzen entwickeln.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Inspire 1 (A1) - Ausgabe für den deutschsprachigen Raum, Hueber Verlag, Kursbuch ISBN 978-3-19-003387-4

Arbeitsbuch, - Ausgabe für den deutschsprachigen Raum, Hueber Verlag ISBN 978-3-19-013387-1

Leitung:

François Calentier

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 25.10. bis 07.02.,
11:00-12:30 Uhr

Feiertag Fr, 01.11. wird nachgeholt

Französisch B1/B2

Seminar: 2024 2455

Vous savez déjà parler français mais vous voulez vous améliorer. Ce qui vous intéresse c'est de savoir communiquer sur des situations de la vie de tous les jours mais aussi pouvoir discuter de littérature et d'actualité. Vous avez encore quelques problèmes de grammaire mais vous souhaitez l'améliorer. Le travail écrit tout comme la compréhension orale vous intéressent, alors voilà le cours qu'il vous faut! Nous travaillons avec un

livre ou des articles de journaux ou de magazines.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

EDITO B2 (ISBN 978-3-12-529394-6), nous sommes à l'unité 9.

Leitung:

Patricia Harder M. A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 25.10. bis 07.02.,
09:00-10:30 Uhr

Feiertag Fr, 01.11. wird nicht nachgeholt

Französisch für Fortgeschrittene C1

Seminar: 2024 2456

Si vous avez déjà le niveau B2 et si vous voulez l'approfondir grâce à des sujets variés traitant entre autres de la civilisation française, de cinéma, de littérature (Jules Verne et Pierre Boule) ou encore de la mode, de l'architecture ou du monde de la science et de l'écologie, ce cours est pour vous! Nous utilisons la nouvelle édition de la méthode Édito B2 avec des matériels audio et vidéo, des extraits d'articles de journaux et de romans et continuons l'unité 12. Nous abordons également certains points grammaticaux tels que l'utilisation du futur simple et du futur antérieur, l'expression du but et du changement. Dans ce cours, l'accent est mis sur la communication, sur la prise de parole et la capacité à s'exprimer sur un thème et à mener un débat avec les autres participantes et par-

icipants. D'autre part, nous nous exerçons parallèlement à la production écrite en apprenant à rédiger une lettre personnelle, formelle ou un article critique correspondant au niveau DELF (Diplôme d'études en langue française) B2.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Edito B2, dossier 12

(ISBN 978-3-12-520534-6)

Nota bene: Pour ceux et celles qui désirent rejoindre ce cours, il ne sera pas nécessaire d'acheter ce livre que nous terminerons au prochain semestre. Des copies seront fournies et nous choisirons ensemble le nouveau manuel de français.

ENTFÄLLT

Leitung:

Anne Lefort

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 23.10. bis 05.02.,
10:15-11:45 Uhr

Cours de conversation

Seminar: 2024 2457

Vous intéressez-vous à la littérature française contemporaine? Et qui plus est, en version originale? Soyez alors la bienvenue, le bienvenu dans ce cours de conversation littéraire en français! Le choix de l'oeuvre étudiée a déjà été fixé: il s'agit de „Vie, vieillesse et mort d'une femme du peuple“ de Didier Éribon.

Dans ce séminaire de niveau C1/C2, vous avez la parole pour nous faire part de votre propre analyse et de votre interprétation d'extraits du livre choisis. Le cours est également propice à la comparaison avec d'autres romans ou essais traitant

d'un sujet analogue. Si vous le désirez, vous avez également la possibilité de présenter un exposé sur un thème lié à cet essai du sociologue Didier Éribon que je me réjouis de découvrir avec vous.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

ENTFÄLLT

Leitung:

Anne Lefort

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Mi, 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12., 15.01., 29.01., 12:15-13:45 Uhr

Französisch für Fortgeschrittene – Français niveau avancé B2/C1

Seminar: 2024 2458

Venez pratiquer votre français dans la bonne humeur et la convivialité! Ce cours de français s'adresse à des locuteurs expérimentés souhaitant entretenir leur niveau de langue, approfondir leur vocabulaire pour développer une prise de parole spontanée, mais aussi une aisance à l'écrit sur des thèmes complexes. Nous analysons ensemble l'actualité et les enjeux de phénomènes de société à partir de documents issus de la presse écrite, de vidéos, de textes littéraires.

Certaines activités ludiques et créatives viennent compléter les débats en groupe. Selon les besoins, nous faisons quelques révisions de grammaire. Nous travaillons beaucoup sur le contexte interculturel et les mentalités de la France contemporaine. Soyez les bienvenus!

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Leitung:

Kevin Vignerot

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 24.10. bis 06.02.,
14:15-15:45 Uhr

Italienisch A1

Seminar: 2024 2459

Tauchen Sie ein in die Welt der italienischen Sprache und Kultur mit unserem Italienisch A1 Einsteigerkurs! In 14 abwechslungsreichen Sitzungen erlernen Sie die Grundlagen des Italienischen und gewinnen erste Einblicke in die faszinierenden Regionen Italiens.

Kursinhalte: Begrüßung und Verabschiedung, Vorstellung und persönliche Informationen, Vorlieben ausdrücken, Praktische Sprachsituationen im Café und Restaurant, Lern- und Fehlerstrategien, kulturelle Einblicke in einige der schönsten Regionen Italiens.

Lernziele: Am Ende des Kurses können Sie einfache Gespräche führen, sich in alltäglichen Situationen verständigen

und haben ein Grundverständnis der italienischen Kultur.

Methoden: Der Unterricht ist interaktiv und praxisorientiert, mit Rollenspielen, Dialogen und multimedialen Materialien, die das Lernen lebendig und interessant gestalten.

Der Kurs ist ideal für Anfänger ohne Vorkenntnisse, die eine fundierte Basis in der italienischen Sprache und einen ersten kulturellen Überblick gewinnen möchten.

Lehrwerk:

Con piacere nuovo A1 - Hybride Ausgabe allango, Klett, ISBN 978-3-12-502202-7

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 21.10. bis 03.02.,
12:15-13:45 Uhr

Italienisch B1

Seminar: 2024 2460

Der Italienischkurs B1 ist speziell für Lernende konzipiert, die ihre Grundkenntnisse der italienischen Sprache vertiefen und erweitern möchten. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die bereits ein A2-Niveau erreicht haben und ihre Sprachfähigkeiten auf die nächste Stufe bringen wollen.

Der Kurs wird die Teilnehmer in die komplexeren Aspekte der italienischen Grammatik einführen sowie ihre Kommunikationsfähigkeiten durch Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben verbessern.

Lernziele:

- Verbesserung der Fähigkeit, komplexe Sätze zu bilden und zu verstehen.
- Sicherheit im Umgang mit der italienischen Sprache in verschiedenen Alltagssituationen.
- Erhöhung der sprachlichen Flexibilität und Ausdrucksfähigkeit.
- Vertieftes kulturelles Verständnis Italiens.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Lehrwerk: Klett Sprachen GmbH (2019): *Con piacere nuovo B1. Italienisch für Fortgeschrittene*. ISBN 978-3-12-525212-7

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 23.10. bis 05.02.,
12:15-13:45 Uhr

Italienisch Konversationskurs B2/C1

Seminar: 2024 2461

Dieser dynamische Konversationskurs richtet sich an fortgeschrittene Italienischlernende, die ihre Sprachfertigkeiten durch tiefergehende Auseinandersetzung mit Themen der italienischen Kultur, Geschichte, Kunst und Politik erweitern möchten. Die Teilnehmer diskutieren aktuelle Ereignisse und tauchen in die vielfältigen Aspekte der italienischen Kultur ein.

Kursinhalte:

- Italienische Geschichte und Gesellschaft: Von den historischen Wurzeln Italiens bis zu modernen gesellschaftlichen Entwicklungen.

- Kunst und Kultur: Analyse und Diskussion über bedeutende Kunstwerke, Filme und literarische Werke.
- Aktuelle Themen: Gespräche über Nachrichten und Trends in Italien, basierend auf aktuellen Presseartikeln.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Materialien:

Der Kurs nutzt eine Vielzahl von Medien, darunter Presseartikel, Videos und Filme, Podcasts und Musik.

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 23.10. bis 05.02.,
14:15-15:45 Uhr

Spanisch A2

Seminar: 2024 2462

In dem Kurs Spanisch A2 werden wir unsere Sprachkompetenz erweitern und vertiefen. Hier lernen Sie, sich in Alltagssituationen erfolgreich auf Spanisch zu verständigen. Dies geschieht in zahlreichen Partner- und Gruppenaktivitäten, in denen Sie die gelernten Inhalte gleich in wirklichkeitsnahen Situationen anwenden können.

Der weiterführende Kurs fängt mit einem neuen Level an und setzt gute und gesicherte Kenntnisse des Level A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens voraus.

Selbstverständlich werden wir immer an den Grundstrukturen weiterarbeiten um diese zu sichern und zu vertiefen.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Con gusto nuevo A2 (Klett Verlag)
Spanisch für Anfänger.
ISBN 978-3-12-514677-8

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
15:00-16:30 Uhr

Curso de español B2

Seminar: 2024 2463

En este curso le invitamos a seguir descubriendo el mundo del español y a profundizar sus conocimientos para comunicarse de forma fluida y natural en español.

El curso se inicia en un nuevo nivel idiomático: B2 del Marco Común Europeo de Referencia para las Lenguas.

El curso va dirigido a aquellos estudiantes de español que ya conocen las estructuras básicas del español adquiridas

en el nivel B1 y que desean perfeccionarse en su uso, así como ampliar sus conocimientos de vocabulario y expresión.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Con gusto nuevo B2 (Klett Verlag)
ISBN 978-3-12-514688-4

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
13:00-14:30 Uhr

Curso de español – Cultura y Lengua B2/C1

Seminar: 2024 2464

Aprender una lengua es aprender a entender „al otro“ y el mundo hispánico es multifacético. Temas de España y Latinoamérica sobre arte, literatura, ciencia, sociedad y cultura en general, además de temas de actualidad, motivarán a participar en conversaciones y discusiones relativas a los temas tratados. De esta manera aprenderemos a expresar nuestro punto de vista en una segunda lengua.

Por supuesto en el curso se tratarán también sistemáticamente temas gramaticales con el fin de afianzar, dar seguridad y ampliar el léxico para adquirir un discurso fluido. Ejercicios gramaticales especialmente diseñados servirán de repaso y profundización del idioma.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M. A.

Anmeldeschluss:

25.09.2024

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 22.10. bis 04.02.,
11:00-12:30 Uhr

Hieratisch – eine Kursive im Alten Ägypten

Seminar: 2024 2465

Neben den Hieroglyphen als Monumentalschrift, wurde im Alten Ägypten das Hieratische als „Schreibschrift“ für eine Vielzahl an Schriftdokumenten – Literarische Texte, Verwaltungstexte, Briefe an Tote, Weinetiketten, etc. – verwendet. Hieratisch weist in seiner Entwicklung über die Jahrtausende eine Vielzahl an Zeichenformen auf und wird an den meisten Universitäten erst nach dem Studium der Hieroglyphen erlernt. Viele Texte, die in hieroglyphischer Umschrift gelesen werden, liegen im Original in Hieratisch vor.

In diesem Blockseminar möchten wir den Teilnehmenden die Grundzüge der Hieratischen Schrift vermitteln und ihnen einen Überblick über das Hieratische als Schriftart geben. Daneben sollen Schreibübungen auf Papyrus und Scherben durchgeführt werden und Leseübungen altägyptischer Texte auf Papyrus.

Für die Teilnahme sind Vorkenntnisse der Hieroglyphenschrift nicht notwendig.

Leitung:

Tabitha Kraus M. A.
Rebecca Marhöfer M. A.

Anmeldeschluss:

19.10.2024

Gebühren:

130 € (117 €)

Termine:

2 Termine: Sa, 09.11. und 30.11.,
10:15-17:45 Uhr
inkl. 90 min Pause

KLPM

- Architektur der 20er Jahre und der International Style Teil 2
Seminar A: 2024 2051 170 € (153 €)
- Architektur der 20er Jahre und der International Style Teil 2
Seminar B: 2024 2052 170 € (153 €)
- Ist das Kunst oder kann das weg?
Seminar: 2024 2062 170 € (153 €)
- Burgund - Glaube und Macht in Stein gemeißelt
Seminar: 2024 2063 85 € (76,50 €)
- Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus
Seminar A: 2024 2057 110 € (99 €)
- Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus
Seminar B: 2024 2058 110 € (99 €)
- Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus
Seminar C: 2024 2059 110 € (99 €)
- Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus
Seminar D: 2024 2060 110 € (99 €)
- Ida Kerkovius (1879-1970) - Künstlerin am Bauhaus
Seminar E: 2024 2061 110 € (99 €)
- Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen. Teil 5
Seminar: 2024 2053 170 € (153 €)
- Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen. Teil 6
Seminar: 2024 2054 170 € (153 €)
- Côte d'Azur – Auf den Spuren berühmter Künstlerinnen + Künstler
Seminar A: 2024 2055 120 € (108 €)
- Côte d'Azur – Auf den Spuren berühmter Künstlerinnen + Künstler
Seminar B: 2024 2056 120 € (108 €)

- Ein Adventskalender der besonderen Art (Wiederholung von 2021)
Seminar: 2024 2064 35 € (31,50 €)
- Das ‚Goldene Zeitalter‘ d. Niederlande
Seminar: 2024 2050 85 € (76,50 €)
- Einführung in die klassische römische Literatur: Vergil
Seminar: 2024 2073 170 € (153 €)
- Literatur im Gespräch
Seminar: 2024 2071 160 € (144 €)
- Michel Houellebecq – ein polarisierender Autor
Seminar: 2024 2072 75 € (67,50 €)
- Annäherung an Hemingway
Seminar: 2024 2074 60 € (54 €)
- Thomas von Aquin, Über das Böse
Seminar: 2024 2081 170 € (153 €)
- ‚Alles Übel dieser Welt‘: Philosophieren über das Böse
Seminar A: 2024 2082 170 € (153 €)
- ‚Alles Übel dieser Welt‘: Philosophieren über das Böse
Seminar B: 2024 2083 170 € (153 €)
- Hat die Natur Rechte?
Seminar: 2024 2084 170 € (153 €)
- Moralismus
Seminar: 2024 2085 170 € (153 €)
- „Ernst ist das Leben, heiter ist/ sei die Kunst“
Seminar: 2024 2086 100 € (90 €)
- Folk Music
Seminar: 2024 2090 140 € (126 €)
- Chorsinfonien
Seminar: 2024 2091 160 € (144 €)

GKT

- Geschichte des Habsburgerreiches Österreich-Ungarn – Teil 1
Seminar A: 2024 2150 170 € (153 €)
- Geschichte des Habsburgerreiches Österreich-Ungarn – Teil 1
Seminar B: 2024 2151 170 € (153 €)
- Geschichte Polens
Seminar: 2024 2152 170 € (153 €)
- Geschichte der deutschen Sprache im Überblick
Seminar: 2024 2157 170 € (153 €)
- Zurück ins pralle Leben? Die bemalten Grabkammern der Etrusker
Seminar: 2024 2154 170 € (153 €)
- Kriminalitätsgeschichte(n) – Gerichtsfälle aus dem Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit (Wiederholungskurs)
Seminar: 2024 2153 170 € (153 €)
- The Life & Times of Mr Sherlock Holmes Esq.
Seminar: 2024 2155 85 € (76,50 €)
- Dem Täter auf der Spur
Seminar: 2024 2156 85 € (76,50 €)
- UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz.
Seminar: 2024 2159 35 € (31,50 €)
- Ice Age – Wenn's Winter wird im Kino
Seminar: 2024 2160 170 € (153 €)
- Couchreisen – Ägypten in der Fremde
Seminar: 2024 2161 75 € (67,50 €)
- Die Denkmäler von Gebel es-Silsila – von Steinbrüchen und Kapellen
Seminar: 2024 2162 75 € (67,50 €)
- All About Marrakech
Seminar: 2024 2163 160 € (144 €)

- Menschen im Aufbruch –Zur Sozialstruktur im römischen Mainz
Seminar: 2024 2158 120 € (108 €)
- Paulus
Seminar: 2024 2170 170 € (153 €)

SGS

- Manipulation durch die Medien und Manipulation der Medien: Eine Analyse
Seminar: 2024 2250 170 € (153 €)
- Künstliche Intelligenz – Der Siegeszug einer Technologie
Seminar A: 2024 2260 170 € (153 €)
- Künstliche Intelligenz – Der Siegeszug einer Technologie
Seminar B: 2024 2261 170 € (153 €)
- Ruhestand was nun? Ruhestand, was tun statt auszuruhen!
Seminar: 2024 2267 120 € (108 €)
- Grundlagen und neuere Entwicklungen der Geldpolitik
Seminar: 2024 2264 75 € (67,50 €)
- Resilient bleiben im Alter – Wie geht das?
Seminar: 2024 2265 35 € (31,50 €)
- Kindheit und Jugend zweier Achtundsechziger (Babyboomer)
Seminar: 2024 2263 75 € (67,50 €)
- Neue Mächte – China und Russland im Nahen Osten (Wiederholungskurs)
Seminar: 2024 2262 120 € (108 €)
- Sport in den Medien – Zugang für alle oder Privileg weniger?
Seminar: 2024 2270 140 € (126 €)

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

MNTUM

- Wer hat Angst vor Mathematik?
Seminar: 2024 2350 170 € (153 €)
- Chemiegeschichte(n) – geschüttelt und gerührt – Wissenschaft in der Küche
Seminar: 2024 2367 170 € (153 €)
- Herbstvogelzug
Seminar: 2024 2360 35 € (31,50 €)
- Vögel im Winter – Wintervogelfütterung
Seminar: 2024 2361 35 € (31,50 €)
- Heimische Spechte und andere Waldbewohner
Seminar: 2024 2362 35 € (31,50 €)
- Mit Lichtgeschwindigkeit durch das Sonnensystem
Seminar: 2024 2365 60 € (54 €)
- Schmerz und Alter (Wdh.-Kurs)
Seminar: 2024 2363 60 € (54 €)
- Nachhaltiges Wassermanagement in Zeiten des Klimawandels
Seminar: 2024 2380 160 € (144 €)
- W-LAN Sprechstunde
Seminar A: 2024 2372 kostenfrei
- W-LAN Sprechstunde
Seminar B: 2024 2373 kostenfrei
- Digitale Tools bei Studieren 50 Plus
Seminar A: 2024 2370 kostenfrei
- Digitale Tools bei Studieren 50 Plus
Seminar B: 2024 2371 kostenfrei
- Smarte Geräte+besondere Funktionen
Seminar: 2024 2392 120 € (108 €)
- Erste Schritte mit dem Smartphone oder Tablet (Betriebssystem: Android)
Seminar: 2024 2390 120 € (108 €)
- WhatsApp und Co. – Kommunikation mit dem Smartphone
Seminar: 2024 2391 120 € (108 €)

SPRACHEN

- English Elementary A2
Seminar: 2024 2450 170 € (153 €)
- English Pre-Intermediate B1
Seminar: 2024 2451 170 € (153 €)
- Global English Upper-Intermediate B2
Seminar: 2024 2452 170 € (153 €)
- English Advanced C1
Seminar: 2024 2453 170 € (153 €)
- Französisch A1 für Lernende mit geringen Vorkenntnissen
Seminar: 2024 2454 170 € (153 €)
- Französisch B1/B2
Seminar: 2024 2455 170 € (153 €)
- Französisch für Fortgeschrittene – Français niveau avancé B2/C1
Seminar: 2024 2458 170 € (153 €)
- Italienisch A1
Seminar: 2024 2459 170 € (153 €)
- Italienisch B1
Seminar: 2024 2460 170 € (153 €)
- Italienisch Konversationskurs B2/C1
Seminar: 2024 2461 170 € (153 €)
- Spanisch A2
Seminar: 2024 2462 170 € (153 €)
- Curso de español B2
Seminar: 2024 2463 170 € (153 €)
- Curso de español – Cultura y Lengua B2/C1
Seminar: 2024 2464 170 € (153 €)
- Hieratisch – eine Kursive im Alten Ägypten
Seminar: 2024 2465 130 € (117 €)

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: _____ Titel/Grad: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Geburtsdatum¹⁾: _____

Telefon mobil: _____

E-Mail: _____

Hinweis: Wir nutzen diese Angabe zum elektronischen Versand aller Bestätigungen und Bescheide.

- Bezahlung per Überweisung nach Gebührenbescheid
- Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung per SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf liegt bereits vor²⁾
- Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung wird mit dem Formular auf Seite 130 neu erteilt²⁾

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen auf den Seiten 21 und 22 an. Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.

Bitte beachten Sie unsere Informationen zum Anmeldeverfahren auf Seite 17.

Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

- Ich nehme auch am „Gasthören an der JGU“ teil, Antrag liegt dem ZWW vor.

Datum, Unterschrift _____

1) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zu generieren.

2) Evtl. Rückbelastungs- oder Stornogebühren (etwa bei Angabe einer falschen Bankverbindung) gehen zu Ihren Lasten.

Semesterabschlussfest von Studieren 50 Plus

Immer zum Ende der Vorlesungszeit laden wir herzlich zu unserem traditionellen Semesterabschlussfest ein.

Semesterabschlussfest
am Freitag, den 7. Februar 2025,
von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr
JGU, Stiftungshaus,
Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2

Erster Programmpunkt ist die Vorstellung des Veranstaltungsangebots durch die jeweiligen Lehrenden für das Sommersemester 2025 in Form einer Filmvorführung. Dieser Film wird im Anschluss auf unserer Website für späteres Abrufen bereitgestellt. Daneben bietet Ihnen der „Markt der Möglichkeiten“ einen intensiveren Einblick in das Angebot und die Möglichkeit, sich persönlich mit den Lehrenden, den Verantwortlichen im ZWW sowie anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auf dieser Veranstaltung begrüßen dürfen.



© Peter Pulkowski für die JGU

Geschenk-Gutschein „Studieren 50 Plus & Gasthören an der JGU“

Verschenken Sie Bildung auf Hochschulniveau!

Für alle, die ein passendes Geschenk z. B.

- zum Eintritt in den Ruhestand,
- zum Geburtstag oder
- für sonstige Anlässe suchen

bietet das ZWW die Möglichkeit, Gutscheine für alle Studieren 50 Plus-Veranstaltungen bzw. für die Teilnahme am Gasthören zu erwerben. Die Höhe des Gutscheins bestimmen Sie ganz individuell.

Gutschein

für: _____

in Höhe von: _____ Euro

einzulösen bis: _____

Belegnummer: _____ v. _____

Dieser Gutschein gilt für das Seminarangebot im Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung.
 Einen Überblick über das Programm erhalten Sie auf www.zww.uni-mainz.de.
 Der Gutschein muss bis zum Anmeldeabschluss vorliegen.

Kathrin Lutz M.A.
 Stellvertretende Leiterin Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
 Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 55099 Mainz



Den Gutschein können Sie über unseren ZWW-Onlineshop (<https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course>) in der Kategorie „Geschenkgutschein“ buchen.

Zwecks weiterer Informationen und Bestellung wenden Sie sich direkt an das Team Studieren 50 Plus, Tel. 06131/39-22133 oder per E-Mail an Studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de.

GASTHÖREN AN DER JGU

Gasthören an der JGU

Mit „Gasthören an der JGU“ ist die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen des regulären Lehrbetriebs der Universität gemeint, die im allgemeinen Vorlesungsverzeichnis der JGU mit einer Vorlesungsnummer aufgeführt werden.

Gasthören dient der allgemeinen Fort- und Weiterbildung auf einzelnen Wissensgebieten, ohne dass eine formale Qualifizierung (Studienabschluss, Zertifikat, Leistungsnachweis etc.) angestrebt wird. Sie ist in der jeweils gültigen Einschreibordnung der JGU (§ 23) geregelt.

Die organisatorische Abwicklung und Verwaltung liegt in der Verantwortung des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW). Alle Personen, die Lehrveranstaltungen der JGU besuchen möchten **und keine hier ordentlich immatrikulierten Studierenden sind**, müssen sich beim ZWW als Gasthörende registrieren.

- Gasthören ist altersunabhängig und eine Hochschulzugangsberechtigung wie beispielsweise das Abitur nicht notwendig.
- Gasthörende wählen frei aus dem Online-Vorlesungsverzeichnis der JGU aus, für welche reguläre(n) Lehrveranstaltung(en) sie sich registrieren möchten.
- **Die Anmeldung erfolgt für einzelne Veranstaltungen, nicht für Studiengänge oder ein Studienfach.**

- Gasthören in Vorlesungen ist i. d. R. immer möglich. Bei anderen Veranstaltungsarten werden Gasthörende nach Maßgabe freier Plätze und Zustimmung registriert.
- Gasthören ist gebührenpflichtig und jedes Semester neu zu beantragen.
- Die Gebühren werden mit der Beantragung und der Registrierung fällig. Ein Zulassungsbescheid wird nicht erstellt. Über die erfolgte Registrierung werden Sie per E-Mail informiert.
- Nach der Registrierung besteht Zugang zum persönlichen JGU-Account.
- Studiennachweise oder Leistungspunkte im Sinne von Prüfungs- und Studienordnungen können nicht erworben werden; eine Zulassung zu Prüfungen oder Prüfungsleistungen ist unzulässig.
- Gasthörende erhalten kein Semesterticket, das zur Nutzung von Bus und Bahn berechtigt und haben nicht den sozialversicherungstechnischen Status immatrikulierter Studierender.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise auf dem Antragsformular, das zum Download unter:

www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/ zur Verfügung steht.

Lehrveranstaltungen

Auswahl der Lehrveranstaltungen

Gasthörende können grundsätzlich an allen Lehrveranstaltungen der JGU teilnehmen, sofern sie für die Lehrveranstaltung das Gasthören beantragt und die entsprechenden Gebühren entrichtet haben.

Ein Besuch von Veranstaltungen der Human- und Zahnmedizin ist für Gasthörende generell nicht möglich.

Als Richtwert im Gasthörendenstudium gilt eine Belegungshöchstgrenze von 10 Lehrveranstaltungen pro Semester.

Eine Teilnahme an den universitätsübergreifenden Angeboten des RMU-Studiums ist derzeit noch nicht möglich.

Vorlesungsverzeichnis

Das Vorlesungsverzeichnis der JGU erscheint ausschließlich online, und zwar eingebettet in das Studien-Informations-Netz „JOGU- StINe“.

Unter <https://jogustine.uni-mainz.de> finden Sie im öffentlichen Bereich, d. h. ohne Anmeldung, über den Menüpunkt „Vorlesungen“ die Vorlesungsverzeichnisse der jeweiligen Semester.

Eine Anleitung zur gezielten Veranstaltungssuche ist im Downloadbereich unter www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/ verfügbar.

Die Darstellung der Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis verantworten die jeweiligen Fachbereiche. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt das ZWW keine Gewähr. **Über Änderungen bzw. den Ausfall von Veranstaltungen informieren die Lehrenden und zuständigen Studienbüros online über den persönlichen JGU-Account**, den Gasthörende mit ihrer Registrierung erhalten.

Beratung zum Lehrveranstaltungsangebot

Eine fachspezifische, inhaltliche Beratung wird von der Studienfachberatung der jeweiligen Studienfächer angeboten. Hier finden Sie die Kontaktdaten im Überblick: <https://www.studium.uni-mainz.de/studienfachberatung>

Übersicht Fachbereiche

Informationen zu den Fachbereichen finden Sie unter: fachbereiche.uni-mainz.de.

Zu den untergeordneten Einrichtungen und Instituten gelangen Sie über die Fachbereichsseiten.

Fachbereich 01

Katholische und Evangelische Theologie

Fachbereich 02

Sozialwissenschaften, Medien und Sport

Fachbereich 03

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Fachbereich 04

Universitätsmedizin

Eine Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Human- und Zahnmedizin ist für Gasthörernde nicht möglich.

Fachbereich 05

Philosophie und Philologie

Fachbereich 06

Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (Campus Germersheim!)

Fachbereich 07

Geschichts- und Kulturwissenschaften

Fachbereich 08

Physik, Mathematik und Informatik

Fachbereich 09

Pharmazie, Geographie und Geowissenschaften

Fachbereich 10

Biologie

Hochschule für Musik

Kunsthochschule Mainz

Beantragung und Zulassung

Um an den Lehrveranstaltungen der Fachbereiche teilnehmen zu können, muss das Gasthören schriftlich beantragt werden.

Schritt 1:

Der entsprechende Antrag steht zum Download unter: www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/ zur Verfügung. Er muss ausgefüllt und unterschrieben, gerne auch als Foto oder Scan, beim ZWW eingereicht werden.

Die Möglichkeit einer Online-Registrierung besteht zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht.

Auf dem Antragsformular sind alle Veranstaltungen, die Sie besuchen möchten, mit den entsprechenden Daten aus dem Vorlesungsverzeichnis (Nummer, Veranstaltungsart, -name, Tag/Uhrzeit, Name und ggf. Zustimmung der/des Dozierenden) einzutragen.

Zustimmungspflichtige Veranstaltungen

Vorlesungen ohne Übungsteil können in der Regel **ohne Zustimmung** beantragt werden.

Bei Vorlesungen mit Übungsteil, Seminaren, Übungen usw., muss der Besuch der gewünschten Lehrveranstaltung von der Lehrkraft schriftlich genehmigt werden.

Die Zustimmung kann auch per E-Mail erfolgen. Die dienstlichen E-Mail-Adressen der Lehrkräfte sind dem Personen- und Einrichtungsverzeichnis (personen.uni-mainz.de/public/search) zu entnehmen. Es genügt die Weiterleitung der Zustimmung an das ZWW (Postfach: gasthoeren@zww.uni-mainz.de).

Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, die einer **kapazitätsrechtlichen Beschränkung** unterliegen, bedarf zusätzlich zuvor der Zustimmung des Dekans bzw. in dessen Vertretung des zuständigen Studienbüros des betreffenden Fachbereichs.

Bei zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen kann die Zusage für die Teilnahme unter Umständen erst nach der Restplatzvergabe für die regulär Studierenden, d. h. nach der zweiten Vorlesungswoche erfolgen.

Ob eine Veranstaltung einer kapazitätsrechtlichen Beschränkung unterliegt, geht aus den „Veranstaltungsdetails“ unter der einzelnen Veranstaltungsnummer im Vorlesungsverzeichnis hervor.

Teilnahme an den Sprachkursen des **Internationalen Studien und Sprachkolleg (ISSK)**

Über die Möglichkeit des Gasthörens an den Sprachkursen des **ISSK** entscheidet das dortige Studienbüro (<https://www.issk.uni-mainz.de/fremdsprachen/kontakt/>). Es gelten gesonderte **Teilnahmevoraussetzungen und Anmeldefristen**.

Eine Registrierung zum Gasthören ist nur nach Vorlage der schriftlichen Zustimmung des ISSK möglich und muss dem Antrag beigefügt werden.

Schritt 2:

Nach der erstmaligen Beantragung erhalten Sie eine E-Mail des Zentrums für Datenverarbeitung (ZDV), mit Hinweisen zur Freischaltung Ihres Accounts.

Waren Sie bereits im vorhergehenden Semester als GasthörerIn oder Gasthörer registriert, erhalten Sie keine Benachrichtigung des ZDV mehr. Ihr Account wird wieder freigeschaltet und Sie können dort direkt die erfolgte(n) Registrierung(en) einsehen.

Die Zulassung erfolgt durch die Registrierung in der Veranstaltung – nicht mit der Zahlung der Gebühr. Diese wird entsprechend der Stornoregelung fällig, sobald die Registrierung vorgenommen wurde. Über die erfolgte Registrierung erhalten Sie eine E-Mail durch das ZWW.

Schritt 3:

Nach der Abrechnung erhalten Sie den Gebührenbescheid mit allen Hinweisen zur Zahlung.

Wenn Sie das Lastschriftverfahren nutzen möchten, benötigen wir einmalig das ausgefüllte Formular zum SEPA-Lastschriftmandat. Sie finden es unter: www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/.

Haben Sie bereits in der Vergangenheit das Formular eingereicht, genügt die Angabe der Zahlungsweise auf dem Antrag zum Gasthören. Das ZWW zieht bis auf Widerruf den Betrag zum Fälligkeitsdatum über die angegebene Kontoverbindung ein. Bei dieser Zahlungsart wird der Gasthörendenschein direkt mit dem Gebührenbescheid versandt.

Bei Bezahlung per Überweisung wird der Gasthörendenschein nach Zahlungseingang versandt.

Mit dem Gasthörendenschein erhalten Sie Ihre zugeordnete Matrikelnummer.

Schritt 4:

Alle Informationen zur Teilnahme und zum Ablauf Ihrer Lehrveranstaltung entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis und den Nachrichten in Ihrem Account/Account-Postfach. Ergeben sich Änderungen des Durchführungsformats, zeitliche Änderungen oder fällt eine Veranstaltung aus, so berechtigt dies nicht zur Rückforderung der Gasthörendengebühr. Selbstverständlich kann eine Ersatzveranstaltung im selben Stundenumfang beantragt werden.

Anmeldefrist und Gültigkeit

Der Anmeldeschluss für jedes Semester ist jeweils ca. vier Wochen vor Vorlesungsbeginn. In begründeten Ausnahmefällen ist eine Anmeldung auch noch nach diesem Termin möglich. **Die im Vorlesungsverzeichnis aufgeführten Anmeldephasen bei den einzelnen Lehrveranstaltungen gelten nicht für Gasthörernde.**

Der Gasthörendenschein ist stets auf das aktuelle Semester und auf die beantragten Veranstaltungen beschränkt. Die Zulassung erfolgt auf Grundlage der Einschreibeordnung der JGU (§ 23) und muss für jedes Semester neu beantragt werden.

Eine Anmeldung für das Folgesemester ist mit Veröffentlichung des neuen Programms „Studieren 50 Plus und Gasthören an der JGU“, und dem Antragsformular für das Gasthören, möglich. Das Programmheft erscheint online, immer am letzten Freitag der Vorlesungszeit des laufenden Semesters.

Sollten Sie vor Veröffentlichung des neuen Formulars aber bereits während des laufenden Semesters die schriftliche Zustimmung des/der Lehrenden für eine zukünftige Veranstaltung einholen können, akzeptieren wir zur Zulassung gerne auch das Formular aus dem Vorsemester.

Gebühren

Das Gasthören an der JGU ist gebührenpflichtig. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach der **Anzahl der belegten Lehrveranstaltungen**.

Auf Grundlage der entsprechenden Landesverordnung gilt folgende Staffelung:

- bis zu zwei Lehrveranstaltungen:
160 Euro im Semester
- drei bis vier Lehrveranstaltungen:
260 Euro im Semester
- fünf bis zehn Lehrveranstaltungen:
360 Euro im Semester
- Für die Ausstellung des Gasthörendenscheins werden jedes Semester zusätzlich 6 Euro erhoben.

Der Gasthörendenschein mit der Matrikelnummer dient als persönlicher Anmelde- und Registrierungsnachweis. Die Ausstellung ist verpflichtend.

Bitte beachten Sie die Stornoregelung in unseren Teilnahmebedingungen unter:

[www.zww.uni-mainz.de/
teilnahmebedingungen-gasthoeren/](http://www.zww.uni-mainz.de/teilnahmebedingungen-gasthoeren/)

Ermäßigung

Eine Ermäßigung der Gebühren im Sinne von sozialem Nachteilsausgleich ist im Einzelfall möglich und muss für jedes Semester schriftlich nachgewiesen werden. Bitte sprechen Sie uns direkt an.

Studierende anderer Hochschulen zahlen 50 % der Gebühren.

Gasthörende erhalten bei Anmeldung im gleichen Semester zu Seminaren aus dem Programm „Studieren 50 Plus“, 10 % auf die dortigen Gebühren.

Universitäts-Account

Zur Organisation eines regulären Studiums wird an der JGU das Online-Webportal „JOGU-StINE“ als Studien-Informations-Plattform eingesetzt.

Mit der Registrierung durch das ZWW wird Gasthorenden ebenfalls ein Account in JOGU-StINE eingerichtet. Über diesen personalisierten Account erhalten Sie **alle Details und Informationen zu der(n) beantragten Veranstaltung(en)**.

Das eigene Erstellen eines Benutzerkontos und die Eigenanmeldung für Lehrveranstaltungen ist für Gasthorende nicht möglich.

Der persönliche Account muss nach der Registrierung einmalig freigeschaltet werden:

Schritt 1:

Das Zentrum für Datenverarbeitung (ZDV) sendet einen individuellen Link und einen Freischalt-Code per E-Mail an die, auf dem Antragsformular angegebene, private E-Mail-Adresse.

Schritt 2:

Bei der Account-Freischaltung legen Sie Ihr persönliches Passwort fest. Informationen zu sicheren Passwörtern erhalten Sie hier: <https://www.zdv.uni-mainz.de/account-passwort-aendern/>

Schritt 3:

Sie erfahren den Login-Namen Ihres Accounts.

Benutzername (Login-Name, „Jemand“ und Passwort „Kennwort“ in der Anmeldemaske) bilden zusammen die Identifikation für den Account und sind für das Anmelden in JOGU-StINE und den Lernplattformen notwendig.

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es mit Ihrer Matrikelnummer vom Gasthorendenschein auf der Seite <https://account.uni-mainz.de/password/init-reset> zurücksetzen.

Mit der Freischaltung Ihres Uni-Accounts erhalten Sie eine E-Mail-Adresse in folgendem Format:

benutzername@students.uni-mainz.de

Auf diese E-Mail-Adresse kann sowohl über das Internet (Outlook Web App) als auch mit Mail-Software (z. B. Outlook oder Thunderbird) zugegriffen werden. **Bitte überprüfen Sie hier regelmäßig den Posteingang auf Informationen zu Ihren Veranstaltungen.**

Detaillierte Informationen zum Account finden Sie auf: <https://www.zdv.uni-mainz.de/account/>

Gasthörernde können mit ihrem Universitäts-Account auch das **WLAN auf dem Campus** nutzen.

Informationen erhalten Sie unter www.zdv.uni-mainz.de/internet-und-netzzugang.

Eine Anleitung finden Sie im Downloadbereich auf <https://www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/gasthoeren/>

Account- und Zugangsdaten werden nur einmalig vergeben und bleiben auch nach Ablauf des beantragten Semesters erhalten. Bitte heben Sie Benutzernamen und Passwort für eventuelle Belegungen in zukünftigen Semestern gut auf.

Accountverlängerung

Bereits bestehende Accounts für Gasthörernde werden automatisch verlängert, wenn dem ZWW ein Gasthörernden Antrag für das folgende Semester vorliegt. Bitte ignorieren Sie in diesem Fall einfach den Hinweis des ZDV, dass Ihr JGU-Account gelöscht wird.

JGU-App

Seit 2018 gibt es für Studierende, Mitarbeitende und Gäste der Johannes Gutenberg-Universität Mainz die **kostenlose JGU-App**.

Die App bietet eine Reihe nützlicher Informationen und einen schnellen Zugriff auf wichtige Services, z. B. Semesterstundenplan, Campusplan mit Gebäuden, Menüpläne der Mensen, Links zu Bibliotheken und einem Veranstaltungskalender

Informationen unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-app/>

JGU-Ausweise-App

Die offizielle App **JGU-Ausweise** ermöglicht Gasthörernden die Nutzung ihres virtuellen Bibliotheksausweises.

Weitere Ausweise sind nur für Studierende und Mitarbeitende nutzbar.

Informationen unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-ausweise-app/>

Hinweise zu digitalen Anteilen der Lehrveranstaltungen

Im Hinblick auf die digitalen Anteile einer Lehrveranstaltung und/oder der möglichen Umstellung auf eine Online-Durchführung beachten Sie bitte:

„Online studierbar“ bedeutet, dass es den Studierenden möglich ist, die in der Lehrveranstaltung zu vermittelnden Kenntnisse digital zu erarbeiten.

Diese Kennzeichnung sagt aber nichts darüber aus, wie die dozierende Person das Lehrangebot gestaltet, d. h. wann und in welcher Form Lehrinhalte „online“ zur Verfügung gestellt werden.

Vorausgesetzt wird, dass sich Gasthörer*innen selbstständig mit den technischen Anforderungen und Abläufen zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen vertraut machen. Selbstverständlich steht aber auch Gasthörer*innen für technische Fragen die Hotline des ZDV (hotline@zdv.uni-mainz.de/ Tel. +49 6131 39 26316) zur Verfügung.

Bitte nutzen Sie zum Einstieg die Seiten des Zentrums für Datenverarbeitung (ZDV) „Erste Schritte für Studierende“ www.zdv.uni-mainz.de/erste-schritte-fuer-studierende/

Hier finden Sie eine übersichtliche Erläuterung der genutzten Systeme.

Zentrales Lernmanagementsystem an der JGU ist die E-Learning-Plattform **Moodle**. Jede Lehrveranstaltung wird als eigener Moodlekurs abgebildet. Gasthörer*innen finden also die beantragte Veranstaltung als „Kurs“ mit allen weiteren Infos auf <https://lms.uni-mainz.de/>. **Der Zugang erfolgt mit den gleichen Anmeldedaten wie für JOGU-StINE.**

Erste Informationen zu Moodle finden Sie auf der ZDV-Seite „E-Learning“: <https://www.elearning.uni-mainz.de/moodle/> und in Weiterleitung auf dem Portal „Digitale Lehre“ <https://lehre.uni-mainz.de/digital/lms/>.

In Ihrem Moodle-Account finden Sie unter „Offene Angebote“ eine Einführung zum digitalen Studieren.

Alle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Nachrichten in Ihrem zugeordneten Mail-Postfach.

Wir haben unsererseits nicht die Möglichkeit, die hinterlegten Einzelheiten zu Ihren Lehrveranstaltungen einzusehen. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das für die beantragte Lehrveranstaltung zuständige Studienbüro.

Teilnahmebedingungen (Stand Juli 2024)

Registrierung als GasthörerIn oder Gasthörer / Zulassung

Gasthörende können grundsätzlich an allen Lehrveranstaltungen der Universität teilnehmen, sofern Sie die entsprechenden Gebühren entrichtet haben. Eine Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Human- und Zahnmedizin ist für Gasthörende nicht möglich.

Die Zulassung erfolgt jeweils für ein Semester auf der Grundlage der Einschreibeordnung der JGU (§ 23, Abs. 1–6). Eine formale Qualifikation wie beispielsweise das Abitur ist für die Zulassung nicht erforderlich.

Als Gasthörende können Sie gemäß § 23 der Einschreibeordnung der JGU keine studienrelevanten Leistungs- oder Prüfungsnachweise an der Universität erwerben.

Um sich als GasthörerIn oder Gasthörer zu registrieren, müssen Sie einen schriftlichen Antrag einreichen.

Gasthörendengebühr und Gasthörendenschein

Die Höhe der Gebühr für das Gasthören ist in der Landesverordnung über die Gebühren in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung (Besonde-

res Gebührenverzeichnis) mit den aktuell gültigen Änderungen festgelegt. Die Gebühr wird mit der Registrierung fällig. Der Gasthörendenschein wird erst nach Zahlungseingang ausgestellt. Ermäßigungen werden gemäß den programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können nach Erhalt des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken oder faxen Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung zu. Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Um eine Zusendung des Gasthörendenscheins vor Vorlesungsbeginn zu ermöglichen, muss der Antrag bis zu dem auf dem Formular angegebenen Anmeldeschluss beim ZWW vorliegen und die Veranstaltung darf nicht kapazitätsbeschränkt sein.

Stornierung

Die Stornierung muss schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail). Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird nur für bereits abgerechnete Anträge eine Bearbeitungsgebühr von 30 € erhoben. Bereits versendete Gasthörendenscheine verlieren in diesem Fall ihre Gültigkeit und sind zu vernichten.

Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss ist die Gasthörendengebühr in voller Höhe zu zahlen.

Änderungen gegenüber der Ankündigung, Ausfall von Veranstaltungen

Es besteht kein Anspruch auf den Besuch der gewünschten Lehrveranstaltung(en). Ergeben sich kurzfristig zeitliche Änderungen oder fällt eine Veranstaltung aus, so berechtigt dies nicht zur Rückforderung der Gasthörendengebühr. Selbstverständlich kann eine Ersatzveranstaltung im selben Stundenumfang besucht werden, sofern die Bedingungen für eine Zulassung erfüllt sind.

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen können wir leider keine Gewähr übernehmen. Nach der Registrierung sind Informationen zu eventuellen Änderungen über die Benachrichtigungsfunktion Ihres Universitäts- oder studentischen E-Mail-Account, bzw. der eingesetzten E-Learning Plattform, ersichtlich.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohn- bzw. Arbeitgebersitzes, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag zum „Gasthören an der JGU“ erkennen Sie die Teilnahmebedingungen im Gasthörendenstudium an.

Antrag: Gasthören an der JGU

Ich beantrage die Zulassung zum Gasthören an den umseitig genannten Lehrveranstaltungen. **Anmeldeschluss für die Zulassung im Wintersemester 2024/2025 ist der 23.09.2024.** In begründeten Ausnahmefällen ist eine Anmeldung auch nach diesem Termin noch möglich.

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: _____ Titel/Grad: _____

Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Telefon mobil: _____

E-Mail: _____

- Ich nehme auch am Programm „Studieren 50 Plus“ teil.
- Ich bin regulär an einer externen Hochschule immatrikuliert und zahle nur 50 % (Nachweis liegt bei).
- Ich beantrage eine Ermäßigung (in sozialen Härtefällen, Nachweis liegt bei).

Zahlungsweise:

- Bezahlung per Überweisung nach Gebührenbescheid
- Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung per SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf liegt bereits vor ¹⁾
- Die Einzugsermächtigung wird mit dem Formular zum SEPA-Lastschriftmandat neu erteilt ²⁾

¹⁾ Evtl. Rückbelastungs- oder Stornogebühren (etwa bei Angabe einer falschen Bankverbindung) gehen zu Ihren Lasten.

²⁾ Entsprechende Dokumente finden Sie unter: <https://www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/>

Antrag: Gasthören an der JGU

Zum Verfahren

Nachdem dieses Antragsformular bei uns eingegangen ist und Sie entsprechend registriert wurden, erhalten Sie Ihren Gebührenbescheid mit allen Angaben zur Abrechnung und Zahlungsart. Bei erteiltem Lastschriftmandat senden wir zeitgleich mit dem Gebührenbescheid den Gasthörendenschein, ansonsten erhalten Sie diesen nach Zahlungseingang. Der Versand aller Dokumente erfolgt **per E-Mail**.

Die Gebühr wird bereits mit der Registrierung fällig. Sollte eine Registrierung nicht wie beantragt vorgenommen werden können, werden Sie benachrichtigt.

Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird nur für bereits abgerechnete Anträge eine Bearbeitungsgebühr von 30 € erhoben. **Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss am 23.09.2024 ist die gesamte Gebühr zu entrichten.**

Die Gasthörendenscheine verlieren bei einer Stornierung ihre Gültigkeit und sind zu vernichten. Ihr persönlicher Account wird ab diesem Zeitpunkt gesperrt.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen am Gasthörendenstudium der JGU an. ²⁾

Mir ist bekannt, dass ich im Rahmen dieser Zulassung, gemäß § 23 der Einschreibeordnung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 10. Juli 2008, keine studienrelevanten Leistungsnachweise erwerben darf.

Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Die erfragten Angaben zur Person dienen ausschließlich statistischen Zwecken.

Sollten Sie keine weiteren Informationen von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Antrag: Gasthören an der JGU

Als Richtwert gilt eine Belegungshöchstgrenze von 10 Lehrveranstaltungen pro Semester. Tragen Sie hier bitte alle Lehrveranstaltungen, die Sie besuchen möchten, ein. Die erforderlichen Angaben finden Sie im Vorlesungsverzeichnis unter: <https://jogustine.uni-mainz.de>.

| | Veranstaltungsnummer | Veranstaltungsart (z. B. VL / ÜB / SEM) | Veranstaltungsname |
|---|--------------------------------|--|--------------------|
| 1 | | | |
| 2 | | | |
| 3 | | | |
| 4 | | | |
| 5 | | | |
| 6 | | | |
| 7 | | | |
| 8 | | | |
| | Anzahl der Lehrveranstaltungen | | |

- Ohne Zustimmung können in der Regel nur Vorlesungen beantragt werden. Bei Seminaren, Übungen und Vorlesungen mit Übungsteil (diese können nur zusammen gebucht werden!) muss die jeweilige Lehrkraft der Teilnahme an der gewünschten Lehrveranstaltung schriftlich zustimmen.
- Sollten Sie vorab Kontakt mit dem zuständigen Studienbüro oder der Lehrkraft haben, weisen Sie bitte ausdrücklich darauf hin, dass es sich um eine Anmeldung im Rahmen des **Gasthörendenstudiums** handelt. Die Registrierung darf nur durch das ZWW vorgenommen werden!

Antrag: Gasthören an der JGU

Name: _____ Vorname: _____

| Wochentag/ Uhrzeit | Name des/der Dozierenden | Zustimmungsvermerk des/der Dozierenden |
|-----------------------|-----------------------------|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

- Ihre **per E-Mail** angefragte und **erteilte Zustimmung** der Lehrkraft können Sie gerne an gasthoeren@zww.uni-mainz.de weiterleiten. Unterliegt eine Veranstaltung zusätzlich einer **kapazitätsrechtlichen Beschränkung**, kann die Registrierung u. U. erst nach dem Vorlesungsbeginn und der Restplatzvergabe für regulär Immatrikulierte erfolgen.
- Nach Rücksprache ist in Einzelfällen die Ummeldung in eine alternative Lehrveranstaltung möglich. Bei einer Ummeldung erfolgt die Streichung von der Teilnehmendenliste der ursprünglich beantragten Lehrveranstaltung. Diese Lehrveranstaltung ist dann auch im persönlichen Account nicht mehr sichtbar. Sie erhalten in diesem Fall einen neuen Gasthörendenschein.

Lageplan Campus Seminarräume Studieren 50 Plus



ZWW
Büros
Studieren 50 Plus
Alte Mensa im UG,
Weiterbildungszentrum
WBZ - 01 151 und -01 157

- Legende**
- EC-Geldautomat
 - Haltestelle
 - P-Anplätze
 - Mainzzelebnstrecke

Seminarräume

- Stiftungs haus**
Johann-Friedrich-v.-Pfeiffer-Weg 2
Seminarräume STH 02-04 / STH 11-14
- Forum 1**
Johann-Joachim-Becher-Weg 2
Aller Musiksaal (AMS)
Raum 02 15
- Weiterbildungszentrum (WBZ)**
Johann-Joachim-Becher-Weg 5
Alle Mensa
Räume -01 153/ -01 155
- Collegium Musicum**
Johann-Joachim-Becher-Weg 5
Alle Mensa
Raum 00 434
- Kegelebahnhalle**
Johann-Joachim-Becher-Weg 1
Raum 00 120



HERAUSGEBER:

Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 22 13 3
Fax: +49 6131 39 24 71 4
E-Mail: studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de
gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Fotonachweise (von oben nach unten und links nach rechts):

Foto 1: © ZWW

Foto 2: © ZWW

Foto 3: © ZWW

Redaktion: Volker Hoopmann, Kathrin Lutz, Natalie Rieckhof, Petra Volanakis,
Yvonne Wüstenberg, Tamara Sawadski, Ilea-Marie Mayer

Entwurf und Gestaltung: Marina Ruggero

Datum der Veröffentlichung: 19. Juli 2024



www.zww.uni-mainz.de



www.facebook.com/zww.mainz



www.instagram.com/zww_uni_mainz



www.linkedin.com/company/zwwjgu